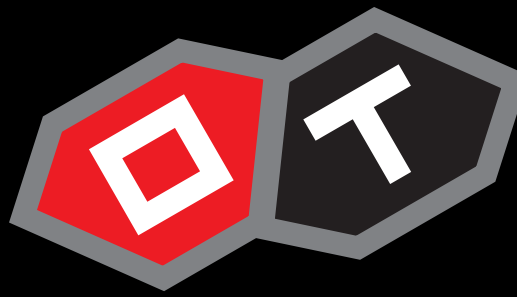


PRESSE-INFO 2023



„Die Songs von Oberer Totpunkt strotzen nur so vor kreativen Kompositionen im Spannungsfeld zwischen Elektro, Industrial, EBM und bizarren Rockelementen. Der Wahnsinn der Gegenwart wird präzise wütend und kalt zelebriert – unangepasst und kompromisslos.“ **Sonic Seducer**

„Oberer Totpunkt ist eine der dynamischsten und innovativsten Dark Electro-Bands, die ich je gehört habe. Beeindruckende Wendungen, tolle atmosphärische Momente, eindringliche Texte und Klänge, die sich in die Hirnwindungen des Höreräs fressen. Prädiaktiv besonders wertvoll!“ **Terra Electra**

„David Lynch hätte seine wahre Freude an OT. Düsterelektorock mit treibenden Grooves und säureätzendem Sounddesign. Angetrieben von dunklen Soundwelten und apokalyptischen Spoken word lyrics“, deren philosophische Ausflüge die traumatischen Visionen seelenquälender Fragen entschlüsseln.“ **Sticks**

„Oberer Totpunkt ist tanzbare Unterhaltung mit Tiefgang: Musikalisch und textlich gibt es einiges zu bieten: eine atmosphärisch dichte und kreative Verschmelzung von Dark Electro, Industrial mit Rock- und Wave-Elementen. Bettina Bormann und Michael Krueger sind immer für Überraschungen gut und verstehen ihr Handwerk.“ **Avalost**

„Der fragile Zustand zwischen neurotischer Hektik unserer Gesellschaft und ihrem fatalen Zusammenbruch wurde noch nie so eindrucksvoll und erschreckend beleuchtet!“ **Negatief**

„Kaufbefehl für alle mit Interesse an Morbidem. Selten so was spannendes gehört!“ **Twilight Magazine**

„Ultratiefe Basslines, ausgefeilte Rhythmen, knallharte Texte – düstere EBM Posie.“ **Bodystyler**

„Eigene Klangwelt mit bedrohlichen Klängen und düsteren gesprochenen Worten.“ **Tombstone**

„Aggressive Bässe und unheilschawangere Elektronik-Sounds transportieren die sozial und gesellschaftskritische Botschaft zu einer neuen Kunstform.“ **Littera**

„Geboren, um zu sterben. :: OT :: die dunklen Klangkünstler aus Hamburg.“ **The Spine**

„Gänsehaut: Musik und Texte!“ **Orkus**

„Gestochen scharfe und tiefgründige Texte treffen auf düstere Klangwelten mit knallharten Beats.“ **Dunkles Herz**

„Verstörend und genial!“ **Sonic Seducer**

„So macht man Musik für Erwachsene!“ **Ultimas Lagrimas**

„Gern gesehene Gäste in der Parallelwelt: Partylaune am Abgrund mit trefflichen Lyrics!“ **Amusio**

„Packende Songs zwischen Todeskunst und Dark Electro, die kaum Luft zum Atmen lassen. Auch auf ihrem sechsten Album untermauern Bettina Bormann und Michael Krüger ihren Anspruch vollkommener Unverwechselbarkeit“ **Sonic Seducer**

„Leben, Lieben, Herz, Schmerz,Tod und Tanz. Sowas traut sich nur ::OT:: und das mit Schmackes!“ **Dark Melody Entertainment**

„Kongenialer Mix aus apokalyptischen Lyrics, Electro-sound mit brutalen Analogen Synthesizern, wütenden Gitarren und martialischen Beats.“ **SynMag**

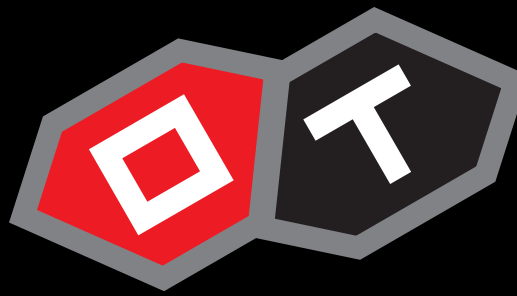
„Batcave, EBM, Gitarrenrock und Electro verschmelzen miteinander und werden ein Gesamtkunstwerk.“ **Orkus**

„Elektroniktracks wechseln mit Trommelfeuerwerken: Vom tosenden Aufschlag über düster-romantische Stücke bis hin zu Dancefloor-Beats und dem jazzigem Finale. Das Album führt das Auditorium durch eine akustische Choreografie und auch die poetische Sprache trifft wie gewohnt ins Tiefschwarze. Die Band geht wie immer neue Wege!“ **Uselinks**

„OT – eine einzigartige Formation im Dark/Electro-Bereich!“ **Darkroom Magazine**

„Leben, Liebe, Herz, Schmerz,Tod und Tanz. Sowas traut sich nur ::OT:: Und das mit Schmackes!“ **Dark Melody Entertainment**





::OT:: OBERERTOTPUNKT

BAND

::OT:: OBERER TOTPUNKT

GENRES

Electro, Wave, Spoken Word, EBM, Underground, Rock, Neue Deutsche Todeskunst

GRÜNDUNG

2006 von Bettina Bormann und Michael Krüger in Hamburg

BESETZUNG

BETTINA BORMANN Lyrics & Vocals, Gitarre, Querflöte, Theremin

MICHAEL KRÜGER Composing, Bass, Synthesizer, Drums, Back-Vocals

LIVE/STUDIO

STEFAN FROST Gitarre

DENIS SCHEITHER Keyboard

REAKTOR 4 Performance

MIX & MASTERING

TOM WENDT

www.skatingdog.de

FOTOS

FERNANDO MAGALAN, MANDY PRIEVENAU,

RALF ELSHOFF, OLIVER GARRANDT, VOLKMAR DIETZ U.V.A.

ARTWORK

MICHAEL KRÜGER

LABEL

DANSE MACABRE RECORDS

www.dansemacabre.de

INFO

::OT:: OBERER TOTPUNKT ::OT::, OBERER TOTPUNKT ist das Musikprojekt der Hamburger Singer-/Songwriterin Bettina Bormann und des Multi-Instrumentalisten/Komponisten Michael Krüger. Das gesprochene Wort rockt! ::OT:: verbindet Elektro-, Wave und EBM-Elemente mit deutschen Texten. Während das Klangkonzept von dunkelmorbiden Soundwelten und den massiven Beats von Michael Krüger gelenkt wird, treten an die Stelle von Gesang die Rezitationen mit der apokalyptischen Lyrik der Frontfrau Bettina Bormann.

Von ihrem Label Danse Macabre Records wird Oberer Totpunkt als Vertreter der Neuen Deutschen Todeskunst vermarktet, die auch von Musikjournalisten als ein Einflussfaktor ausgemacht wird. ::OT:: hat sechs Studio-Alben beim Wave-Gothic-Label Danse Macabre Records veröffentlicht und tritt live als Duo oder mit weiteren Live-Musikern auf. Die Band hat zahlreiche Remixe veröffentlicht und ist regelmäßig auf Festivals in Deutschland, der Schweiz, Österreich und in den USA und darüber hinaus zu erleben.

BEDEUTUNG

::OT:: OBERER TOTPUNKT: Der obere Totpunkt (OT) ist der höchste Punkt, den der Kolben während seiner Auf- und Abbewegung im Zylinder einnimmt, bevor gezündet wird. Eine perfekte Metapher für die textlichen Abgründe von ::OT::, bei denen es häufig um Menschen geht, die sich an einem Scheitelpunkt in ihrem Leben befinden.

DISKOGRAPHIE (Studioalben)

Alle OT-Alben sind Konzeptalben: Die einzelnen Titel stehen in thematischer Beziehung zum Gesamtwerk.

2007 10 GRAD VOR OT Presseberichterstattung

2009 ERDE RUFT Geburt bis Tod

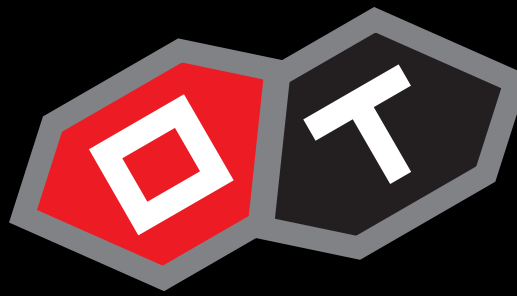
2010 STILLER ZOO Märchenwelten in der Realität

2014 DESIDERAT Wunsch und Wahrheit

2017 NEUROSEN BLÜHEN Zivilisationsängste

2022 TOTENTANZ Die Dämonen in uns

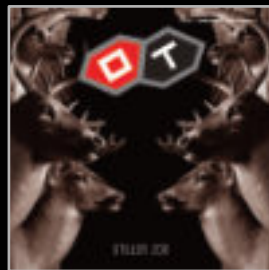




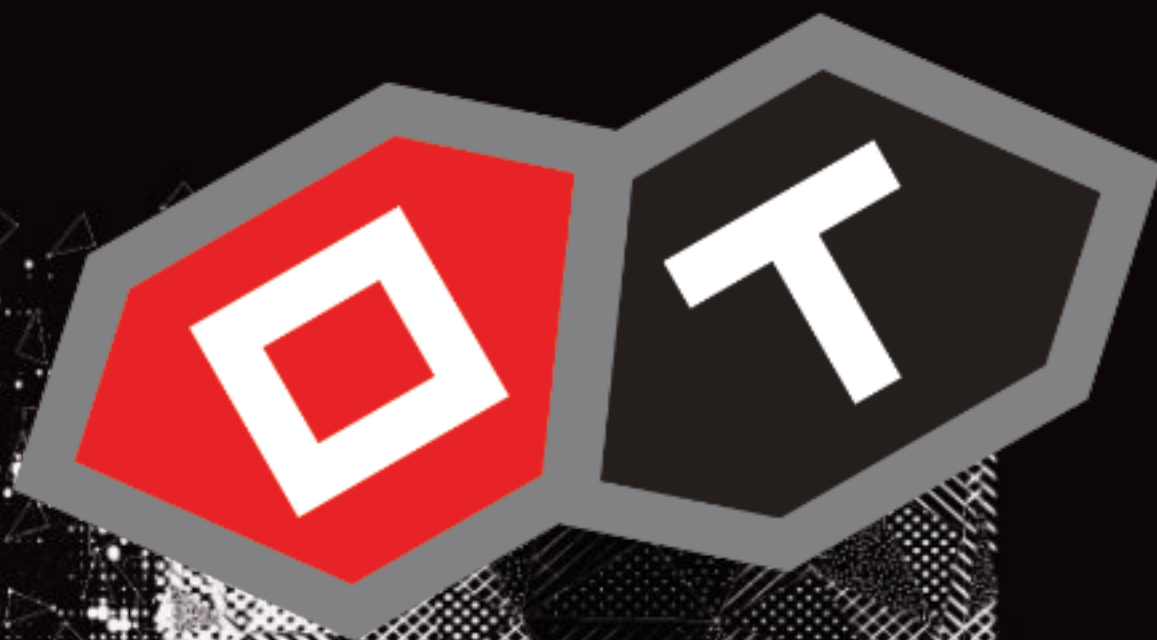
::OT:: OBERERTOTPUNKT



**DANSE
MACABRE**



2009 **10 GRAD VOR OT**
Danse Macabre Records
2009 **ERDE RUFT**
Danse Macabre Records
2010 **STILLER ZOO**
Danse Macabre Records
2014 **DESIDERAT**
Danse Macabre Records
2017 **NEUROSEN BLÜHEN**
Danse Macabre Records
2022 **TOTENTANZ**
Danse Macabre Records



TOTENTANZ (2022)



::OT:: OBERERTOTPUNKT



DAC

DEUTSCHE ALTERNATIVE CHARTS.
DAS 6. ALBUM TOTENTANZ WAR

PLATZ 1

(APRIL 2022) POLE POSITION

22 WOCHEN

IN DEN TOP 10 DER DAC-CHARTS

7x ALBUM DES JAHRES 2022

OBERER TOTPUNKT TOTENTANZ

„Von der Wiege bis zum Kranz tanzen wir den Totentanz“ – von unserer Geburt an wiegen wir uns in einem Reigen in den Armen des Todes.

Aber wir werden nicht sang- und klanglos untergehen, sondern mit einem Trommelgewitter. Dafür sorgt das sechste Album der Band ::OT:: Oberer Totpunkt Wenn geheimste

Ängste wahr werden, blicken wir in den Schlund unserer schlimmsten Alpträume. In ihrem sechsten Album, Totentanz, setzt sich die Band in Texten voll düsterer Poesie und

dancefloortauglichen Beats mit den Dämonen in uns und um uns auseinander – reale und imaginierte, sichtbare und unsichtbare, Dämonen der Vergangenheit und der Gegenwart.

Es geht um Kummer, Einsamkeit, Verlorenheit, Schein, endgültige Abschiede, verrinnende Lebenszeit, Illusionen. Die Dämonen sind da, auch dann, wenn wir sie nicht sehen.

Tanzt mit uns den Totentanz!
Inhaltlich changiert das Album
zwischen martialischen Lyrics und
melancholisch-nachdenklichen Tönen,

Elektronik-Tracks wechseln sich ab mit
Trommelfeuerwerken und Rockgitarren.
Dabei führt das Album das
Auditorium durch eine akustische

Choreografie: Vom tosenden Aufschlag
über düster-romantische Stücke bis
hin zu Dancefloor-Beats und dem
jazzigen Finale. Dabei trifft die

poetische Sprache der Band wie
gewohnt ins Tiefschwarze zbd geht
wie immer völlig eigenständige Wege.
Sowas traut sich nur ::OT::!

TOTENTANZ (2022)

::OT:: OBERERTOTPUNKT



2021 CD "TOTENTANZ" ::OT::
15 TITEL, TOTAL: 66 MIN,
DANSE MACABRE, VÖ. 25.03.2022

01 OBERER TOTPUNKT 82 bpm :: 2-36 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Der Vorhang hebt sich, das Spektakel beginnt,
Trommelgewitter setzt ein – ::OT:: führt die Dämonen
am Nasenring auf die Tanzfläche!“

02 TOTENTANZ 100 bpm :: 4-18 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Von der Geburt an tanzen wir einen Reigen in den
Armen des Todes. Ganz gleich, ob wir uns aufbäumen
oder nicht – am Ende sinken wir in seine Arme.“

03 DIA DE LOS MUERTOS 110 bpm :: 4-18 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Einmal im Jahr feiern wir mit unseren Liebsten, egal, wie weit fort sie schon sind.
Liebe ist stärker als der Tod.“

04 SCHARLACHROTER SCHNEE 170 bpm :: 4-48 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Eifersucht ist eine Leidenschaft, die mit Eifer sucht, was Leiden schafft. Wenn Liebe
zur Obsession wird, bleibt manchmal am Ende nur noch Platz für eine Person.“

05 LIEBELEID 84 bpm :: 5-06 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Der Liebe Leid wird nie mehr heil, vergiftet ist der Liebe Pfeil – das erste Liebeslied
von ::OT::! Und eine Hommage an Edgar Allan Poe.“

06 JETZT ODER NIE 120 bpm :: 4-32 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Manchmal reichen unsere Wünsche und Sehnsüchte bis in den Himmel – nutzen wir
die Zeit, um sie wahr werden zu lassen! Auch wenn sich manchmal herausstellt, dass
erfüllte Träume nicht das sind, was man sich davon versprochen hatte.“

07 ZEIT VERFLIEGT 115 bpm :: 3-50 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Carpe diem – alles im Leben hat seine Zeit. Aber verlorene Zeit kommt nie mehr
zurück. Lassen wir nichts ungenutzt, nichts ungetan, nichts ungesagt! Zeit verfliegt wie
ein Tuch im Wind.“

08 MITTEN INS HERZ 75 bpm :: 5-06 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„So viele Abschiede im Leben, so viele Dinge, für die es ein „nie mehr“ gibt. Wir alle
müssen lernen, damit zu leben. Und unseren Frieden damit zu machen.“

09 TÄNZER IM REGEN 100 bpm :: 4-36 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Wenn ein Geliebter stirbt, gleicht die Trennung manchmal einer Amputation. Der
Phantomschmerz beweist, dass in Wahrheit gar nichts endet.“

10 AUF DER DUNKLEN SEITE DES MONDES 130 bpm :: 4-44 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Zusammen kann man alles ertragen. Auch wenn die Welt im Begriff ist, sich selbst
zu zerlegen. Oder gerade deswegen.“

11 DYSTOPIA 115 bpm :: 5-32 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Ich lebe in Dystopia. All meine Ängste wurden wahr. Und so wird es bleiben, bis an
mein Ende. Ganz egal, was ich tue.“

12 FAKE LEBEN 135 bpm :: 4-41 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Geschönte Lebensentwürfe, schmeichelhafte Selbstdarstellungen, gekonnte Posen,
inszenierte Bilder mit Filtern und weichzeichnendem Licht – spüren wir überhaupt
noch, wer wir wirklich sind? Wer wir sind, wenn niemand zuschaut?“

13 DIE KRIEGER 125 bpm :: 4-04 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„So viele selbst ernannte Krieger tummeln sich auf unserer Zeitkoordinate und
kämpfen für „das Richtige“. Selbstgerechte Korrektheit, selbstgefälliger Kontrollwahn,
Rechthaberei, Unfähigkeit zu Toleranz und Verlust eines gesunden Augenmaßes – wo
verläuft die Grenze zu diktatorischer Gängelei und Unterdrückung?“

14/15 ROT, SCHWARZ - RIEN NE VA PLUS 160/140 bpm :: 6-22 min

[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Das Leben – ein Glücksspiel. Wir sehnen uns nach Hoffnung – und nach dem Ende
der Dunkelheit. Die Kugel rollt.“

16 UNTERER TOTPUNKT 105 bpm :: 3-59 min

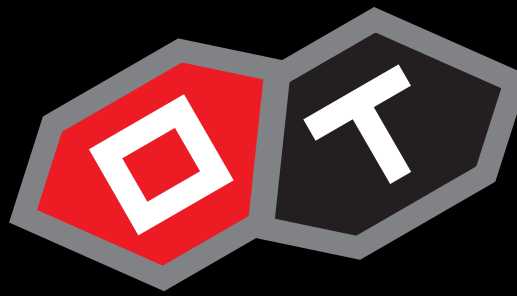
[Bettina Bormann/Michael Krüger]

„Der Vorhang senkt sich, das Spektakel ist vorbei – das Trommelgewitter verstummt!
Aber nicht ohne ein letztes furioses Aufbäumen!“

Total Running Time: 68:00

Lyricwriter / Composer: All titles: L: Bettina Bormann, C: Michael Krüger

Guitar: Stefan Frost



PRESSE TOTENTANZ

::OT:: OBERERTOTPUNKT



SONIC SEDUCER 04/2022

„PACKENDE SONGS ZWISCHEN TODESKUNST UND DARK ELECTRO, DIE KAUM LUFT ZUM ATMEN LASSEN. Auch auf ihrem sechsten Album untermauern Bettina Bormann und Michael Krüger ihren Anspruch vollkommener Unverwechselbarkeit.“ **Stephan Wolf**

„ÜBERRASCHEND WEGGEBLASEN VOM ELEKTRONIKFEUERWERK“ Erik Rösler, Sonic Seducer

„OBERER PLUSPUNKT“ Marc Urban, Sonic Seducer

„ZEITLOSE MELANGE AUS ELECTRO, KRATZGITARREN, AUFWÜHLENDEN DÜSER-METAPHERN. Wundersame Drum-Konstruktionen im Half-Time, Arrangement-Dichter und Schrei der Seele“, Kym Gnuch, Sonic Seducer

ORKUS 03/2022

„BATCAVE, EBM, GITARRENROCK UND ELECTRO VERSCHMELZEN MITEINANDER und werden zu einem beeindruckendem Gesamtkunstwerk.“ Marie-Luise Henke, Orkus

DARK MELODY ENTERTAINMENT 03/2022

DAS ALBUM TOTENTANZ IST HÄRTER, NEIN, INTROVERTIERTER, NEIN, SCHMERZLICHER ODER DOCH EMOTIONALER – ES TRIFFT ALLES ZU. JEDER DER 16 TITEL IST AUF SEINE ART BEEINDRUCKEND und auch eine kleine Jazz-Einlage ("Rien N'est Va Plus") fehlt nicht. Dabei ist jedes Lied irgendwie typisch für OT. Auf diesem Album gibt es keine Schwächen: Zwischen dem Oberen und Unteren Totpunkt gibt es jede Menge Leben, Lieben, Herz, Schmerz, Tod und Tanz. Sowas traut sich halt nur ::OT:: und das mit Schmackes! Gabriele Grimme

USELINKS 03/2022

„ELEKTRONIKTRACKS WECHSELN MIT WÜTENDEN TROMMELFEUERWERKEN Vom tosenden Aufschlag über düster-romantische Stücke bis hin zu Dancefloor-Beats und dem jazzigem Finale. Das Album führt das Auditorium durch eine akustische Choreografie und auch die poetische Sprache trifft wie gewohnt ins Tiefschwarze. Die Band geht wie immer neue und eigene Wege“, Uselinks

CLEARSPOT (NL) 03/2022

„ELECTRONIC AND GOTH-ROCK WITH THUNDERING GUITARS AND POUNDING DRUMS“ Pitch black goth rock from Germany, with electronic tracks as well as thundering guitars and pounding drums. Get this CD and dance the dance of death, together with your inner (and outer) demons!

NECROGENESIS - MAGYAR INDUSTRIAL WEBZINE (UNG) 03/2022

„DÍA DE LOS MUERTOS UND DIE DIE KRIEGER SIND DIE DRUCKVOLLEN ANSAGEN VON TOTENTANZ. Der Begriff Riffverschwender trifft auf OT absolut nicht zu, denn OT rückt in jedem Song kreativ ein anderes Instrument in den Fokus“ Rövid Hirek

DARKROOM MAGAZINE 04/2022

„TEUTONISCHE VOCALS UND DRUCKVOLLE BEATS: ::OT:: IST EINE EINZIGARTIGE FORMATION IM DARK-ELECTRO-BEREICH!“ Die charismatische Sängerin Bettina Bormann mit ihrer eisigen und „teutonisch-eckigen“ Stimme und der Komponist und Drummer Michael Krüger haben zusammen mit dem Gitarristen Stefan Frost ein eindrucksvolles und umfangreichstes Werk auf die Beine gestellt. Nicht nur das x-te Herzstück einer außergewöhnlichen Band mit großen Mitteln, sondern vor allem auch eine große kompositorische Leistung, die gepaart mit vorbildlicher Professionalität das lange Warten gelohnt hat.“ Roberto Alessandro Filippozzi





Die Neurose ist längst soziale Norm. Das 5. Album der Band Oberer Totpunkt gibt dem Affen Zucker und legt – wie gewohnt – den Finger in die soziale Wunde.

Fürchtet euch! Die schlechte Nachricht: Es gibt keinen Himmel. Die gute Nachricht: Es gibt keine Hölle. Aber es gibt circa 10.000 Religionen; da ist sicherlich für jeden etwas dabei.

Angststörungen, ADHS, Borderline, Burnout, Sozialphobien, Flucht in Religion – vielgesichtig sind die Strukturen, die sich am (psychischen) Eisberg unterhalb der Wasseroberfläche

herauskristallisieren. Die Neurose ist längst soziale Norm. Warum sonst sollten wir beschädigte Charaktere in Führungspositionen akzeptieren? Und warum sonst sollten wir

ein System hinnehmen, das eine Minderheit davon profitieren lässt, dass der Ast, auf dem die Mehrheit sitzt, langsam aber sicher abgesägt wird? Es gibt im Leben keine Generalprobe.

Minimal-Electro mit Rockgitarre und martialischen Drum-Beats trifft auf die apokalyptischen Lyrics von Bettina Bormann. Burnout und Panikatta-

cken, Neurosen und Weltuntergangs-stimmung - das Unbehagen in der Kultur wächst, obwohl das Leben nie so sicher war wie heute. Das stets

noch optimierbarere Leben in der modernen Gesellschaft fördert Unwohlsein. Dünn ist die Decke der Zivilisation. Und dünn ist das Fell, das

uns vor Unbilden schützt. Das neue Album „Neurosen blühen!“ gibt dem Affen Zucker und legt - wie gewohnt - den Finger in die soziale Wunde.

NEUROSEN BLÜHEN (2017)

::OT:: OBERERTOTPUNKT



2017 CD "NEUROSEN BLÜHEN" ::OT::
15 TITEL, TOTAL: 66 MIN,
DANSE MACABRE, VÖ. 28.4.2017

01 NEUROSEN BLÜHEN 90 bpm :: 4-43 min
[B. Bormann / M. Krüger]
"Da die Welt nun also bewiesenermaßen erheblich verrückter ist als vermutet, bleibt festzuhalten: Neurosen blühen!"

02 WARUM ICH DICH GETÖTET HABE 115 bpm :: 3-46 min [B. Bormann / M. Krüger]
„Es gibt Gründe, sich zu trennen, wenn der Kompass, mit dem wir durchs Leben navigieren, eine Delle hat.“

03 ALLTAG MACHT TOT 120 bpm :: 2-36 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Nein, Alltag muss uns nicht abstupfen. Aber er macht es trotzdem meistens. Wenn Alltag Routine meint, wenn Routine Gleichförmigkeit meint, wenn Gleichförmigkeit einschläfert - dann macht Dich Dein Alltag tot. Hirntot!"

04 UNTERGEHEN 150 bpm :: 4-10 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Der Ozean des Unterbewusstseins ist weit und tief. Seine Dunkelheit verführt, sein Rhythmus schenkt Geborgenheit. Rückkehr ausgeschlossen."

05 SCHIZOPHRENIE 120 bpm :: 5-20 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Zu zwei'n, allein - ich werd' nie einsam sein."

06 RATTENFÄNGER 105 bpm :: 3-07 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Behauptungen unendlich oft wiederholen anstatt mit Beweisen zu untermauern, Kritiker diffamieren und der vorsätzlichen Lüge bezichtigen, Ängste schüren anstatt Unsicherheiten mit Tatsachen aufzulösen - Willkommen in der Gegenwart."

07 WOHN GEHT DIE LIEBE? 126 bpm :: 3-52 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Liebe und Leben sind Energieformen. Und Energie geht nicht verloren."

08 EXQUISITES REQUISIT 66 bpm :: 3-31 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Genug ist genug. Aber: Wer sich seinen Partner aussucht wie ein Schmuckstück, wer hat dann wen benutzt?"

09 FÜNFZEHN BAR 66 bpm :: 1-29 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Tiefenrausch, unwiderstehliche Verlockung! Verführe mich, Blau!"

10 ALLEIN MIT MIR 130 bpm :: 3-39 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Gesellschaften neigen dazu, Nonkonformität mit Misstrauen zu betrachten. Isolation kann eine gesunde Reaktion auf ein gesellschaftliches Korsett sein. Muss es aber nicht."

11 NACHT IN NASSAU 98 bpm :: 6-30 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Erstens kommt alles anders, und zweitens als man denkt, und drittens hält nichts für immer, und viertens wusste man das ja schließlich von Anfang an."

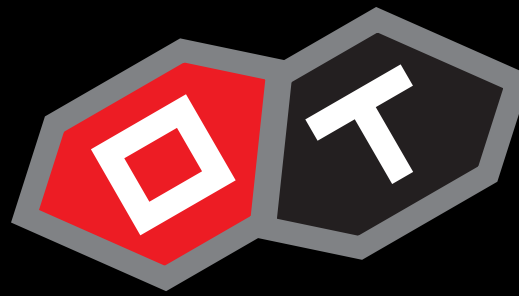
12 MACHT 100 bpm :: 4-08 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Machtgier kann neurotische Züge annehmen, aber auch das ins Irrationale gesteigerte Verlangen, geführt zu werden, also Verantwortung abzugeben, kann neurotisch sein. Ob Politik oder Religion. Gemeinsamer Nenner aller neurotischen Ausprägungen: Angst."

13 IST DEIN LEBEN VORBEI 125 bpm :: 3-49 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Die Bilder, die unser Leben erzählen, sind selten Aufsehen erregend. Erst kleine Dinge zeigen uns, wer wir waren. Wenn es zu spät ist, erkennen wir, wer wir hätten sein können."

14 ZURÜCK OHNE ZUKUNFT TEIL 1 90 bpm :: 13:13 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Und während die Passagiere der nicht sinkbaren Titanic beschwipst waren vom Champagner, sind wir besoffen von unserem eigenen Adrenalin - und beobachten genauso ungläubig wie jene, wie unser Schiff Richtung Eisberg driftet."

15 ZURÜCK OHNE ZUKUNFT TEIL 2 210 bpm :: 1-04 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Ohne Wort."

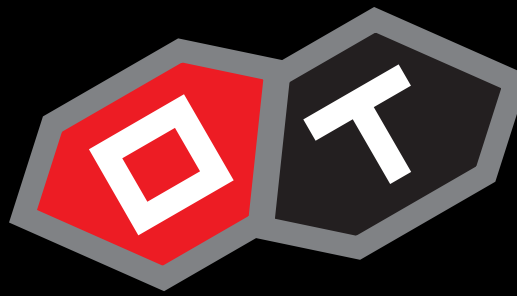
Total Running Time: 66:00
Lyricwriter / Composer: All titles: L: Bettina Bormann, C: Michael Krüger



NEUROSEN BLÜHEN (2017)

::OT:: OBERERTOTPUNKT





PRESSE NEUROSEN BLÜHEN

::OT:: OBERERTOTPUNKT



SONIC SEDUCER 05/2017

„NEUROSEN BLÜHEN STROTZT NUR SO VOR ABWECHSLUNGSREICHEN KOMPOSITIONEN IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN ELECTRO UND BIZARR-ROCK. Präzise und mal wütend oder kalt wird der Irrsinn der Gegenwart gezeigt. OT arbeitet seit zehn Jahren vollkommen unbeeindruckt vom allgemeinen Hang zur Angepasstheit.“ Peter Heymann, Sonic Seducer

ORKUS 05/2017

DIE SONGS PROFITIEREN NEBEN GUTEN BASSLÄU-

FEN, DRÜCKENDEN DRUMS UND KÜHLEN ELEKTRONIK-SEQUENZEN VOM VERSTÄRKTEN EINSATZ DER GITARREN. Oberer Totpunkt glänzen durch EBM-Stücke [Rattenfänger, Alltag macht tot], psychedelisches Material [Schizophrenie], dancefloortaugliche Titel [Wohin geht die Liebe?] und Songs, die sich tief ins Hirn bohren [Zurück ohne Zukunft]. Bettina Bormanns eindringliche, mal neutral-kalte, mal sarkastisch rezitierende Stimme vertieft dieses intensiv-verstörende Denk- und Hörerlebnis.“ Axel Schön, Orkus

AVALOST, 05/2017

„OT HABEN MIT DEM FÜNFTEN KONZEPTALBUM EIN ECHTES MEISTERWERK ER-SCHAFFEN: TANZBARE UNTERHALTUNG MIT TIEFGANG, härter und aggressiver als der Vorgänger. Musikalisch und textlich wird einiges geboten: Bettina Bormann und Michael Krüger sind immer für Überraschungen gut und verstehen ihr Handwerk.“ Nic Arndt, Avalost

DARK MUSIC WORLD 06/2017

„OBERER TOTPUNKT HABEN GESELLSCHAFTSKRITIK GEKONNT IN UNGEWÖHNLICHE KOMPOSITIONEN. DRUCKVOLL UND AVANTGARDISTISCH – DAS IST NEU!“ Gaby Grimme, Dark Music World

DEEPGROUND 06/2017

„WORTAKROBATIK TRIFFT AUF ABWECHSLUNGSREICHE MUSIKALISCHE GRUNDGERÜSTE: GELUNGENER SPAGAT AUS TANZBARER UNTERHALTUNG UND TIEFGANG“ Conny, Deepground

SYNMAG, 10/2017

„DAS GESPROCHENE WORT ROCKT! UND ZWAR GEWALTIG: ::OT:: zelebriert einen kongenialen Mix aus apokalyptischen Lyrics und Elektro mit wütenden Rockgitarren und martialischen Drum Beats, die authentische ‚German Spoken Words‘ in sich vereinigt.“ Anonymos, Tombstone-Magazine

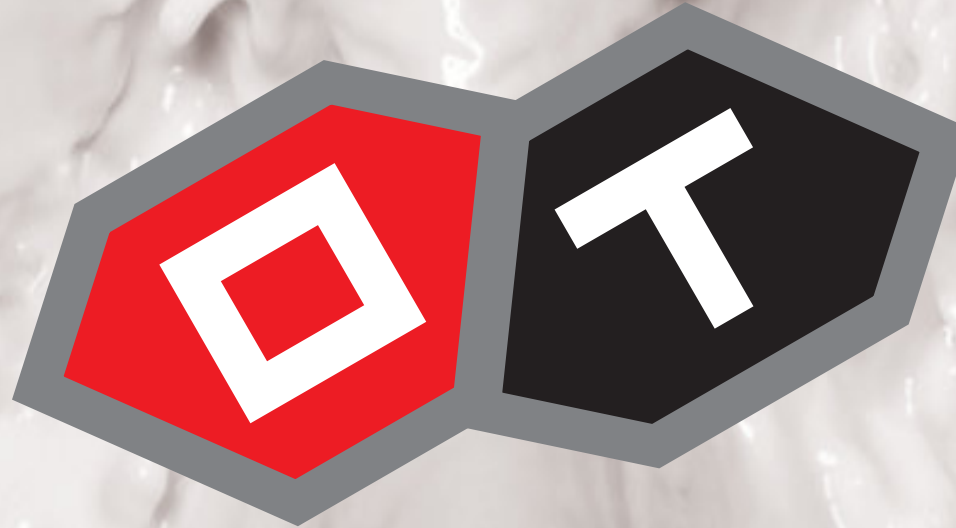
AMUSIO, 06/2017

„WAS ZUNÄCHST ALS EIN AN GITARRE ORIENTIERTES ALBUM ERSCHEINT, ERWEIST SICH IM VERLAUF ALS ELEKTRONISCHES DONNERWETTER“ Stephan Wolf, Amusio

NEGATIEF 4/2017

„NOCH NIE WURDE DIE FRAGILE BEFINDLICHKEIT AN DER MEMBRAN ZWISCHEN NEUROTISCHER GESCHÄFTIGKEIT UNSERER GESELLSCHAFT UND IHREM TÖDLICHEN KOLLAPS SO EINDRUCKSVOLL UND FURCHTEINFLÖSSEND AUSGELEUCHTET“ Bruno Kramm, Danse Macabre Records





**Desiderat - Erwünschtes und Erhofftes. Wahrheit und Realität.
Streben nach Glück und Befreiung von Zwängen.**

Welchen Stellenwert haben überhaupt unser Wünschen und Sehnen? Was bedeuten unsere Handlungen und Unterlassungen? Welches Ziel haben unsere Lebensträume und un-

ser Streben vor dem Hintergrund unserer Endlichkeit? Der Gedanke an die Endlichkeit sollte uns weder lähmen noch verstören. Er sollte aber bewusst machen, dass wir kei-

ne Zeit zu vergeuden haben Viel Zeit haben wir nicht. Also filtern wir besser sorgfältig die Ziele, die uns nur von außen vorgegeben wurden und befreien uns von falschen Sehnsüch-

ten. So wie die Desiderata von Max Ehrmann auf echten und aufrichtigen Weg orientieren, analysiert das Album „Desiderat“ das Unbehagen - und: ermutigt zu mehr Glück.

Das gesprochene Wort rockt! Minimal-Electro mit druckvollen Bässen und peitschenden Drums treffen auf die apokalyptischen Lyrics von

Bettina Bormann. Nach dem minimalistischen Debüt „10 Grad vor OT“ (2007, dem zynischen Nachfolger „Erde ruft“ (2009) und dem bizar-

ren „Stiller Zoo“ (2010) folgt nun mit „Desiderat“ (2014) das vierte Album des Hamburger Duos Oberer Totpunkt: Musikalisch aggressiver

als die Vorgänger, gnadenloser in der Wortwelt – schneidend, verstörend und wie-typisch für Oberer Totpunkt – eigenständig.

DESIDERAT (2014)

::OT:: OBERERTOTPUNKT



2014 CD "DESIDERAT" ::OT::
11 TITEL, TOTAL: 44:10 MIN,
DANSE MACABRE, VÖ. 28.2.2014

01 ES WAR IMMER SO 90 bpm :: 3-37 min
[B. Bormann / M. Krüger]
"Wenn die lärmenden Anforderungen des Alltags die eigenen Gedanken übertönen, entsteht Fühllosigkeit oder Depression"

02 LANGFRISTIG GESEHEN SIND WIR ALLE TOT 125 bpm :: 3-47 min [B. Bormann / M. Krüger]
„Langfristig gesehen sind wir alle tot“ – das Zitat von

John Maynard Keynes bringt auf den Punkt, was die wenigsten überraschen wird. Nicht ich. Nicht jetzt. Noch nicht! Aber eines Tages.“

03 (DAS IST NICHT) MEINE WELT 125 bpm :: 3-00 min [B. Bormann/ M. Krüger]
"Wer am Abgrund steht, sollte sich nicht entspannt zurücklehnen. Wir sind umgeben von Falschheit, Gleichgültigkeit, Gier. Wenn alles, was man tut, ein Problem löst, aber dafür drei andere schafft. Wenn die falschen Menschen die falschen Entscheidungen treffen, deren Konsequenzen die Falschen ausbaden müssen."

04 GEISTERFAHRT 85 bpm :: 3-30 min [B. Bormann/ M. Krüger] "Die Hoffnung auf ein besseres Leben treibt Menschen immer wieder dazu, große Risiken einzugehen. Dabei ist es doch nur Zufall, wohin wir geboren werden."

05 DAS LEBEN WARTET NICHT AUF DICH 80 bpm :: 4-45 min [B. Bormann/ M. Krüger] Wenn Zeit das geronnene Bewusstsein unserer Endlichkeit ist, dann ist das Verdrängen dieses Umstands eine Fahrlässigkeit. Zeit ist die Währung, mit der wir unser Leben bezahlen. Trägheit und Gleichgültigkeit sind ein Resultat von Furcht."

06 SPIEGEL IM KÄFIG 115 bpm :: 5-20 min [B. Bormann/ M. Krüger]
"Überwinde die Krisen im Leben, die Kraft und Hoffnung rauben. Befreie dich aus dem Gefängnis von Furcht und Hoffnungslosigkeit. Suche Inhalte, Aufgaben, Verantwortung."

07 ALLE LÜGEN 85 bpm :: 3-42 min [B. Bormann/ M. Krüger]
"Wahrhaftigkeit ist ein rares Gut. Sie erfordert Mut. Und eine aufrichtige Selbstwahrnehmung. Wenn du Heuchelei verabscheust und das Alleinsein nicht fürchtest, dann distanzieren dich von denen, die falsche Gefühle vortäuschen."

08 NUR EIN TRAUM 115 bpm :: 5-17 min [B. Bormann/ M. Krüger]
"Realitätsflucht ist eine Sucht! Du bist eine Supernova. Du bist ein Kind des Universums. Strebe danach, glücklich zu sein"

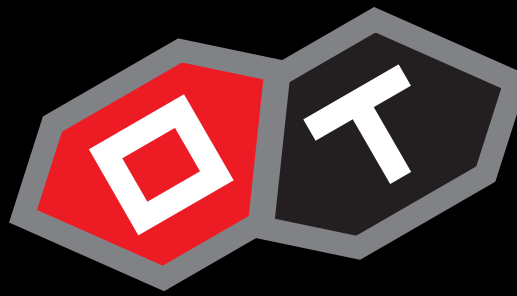
09 FREMDE SEELE 140 bpm :: 4-23 min [B. Bormann/ M. Krüger]
"Wie nahe können wir einander kommen, ohne uns gegenseitig verglühen zu lassen? Das Elektrisierende der Fremdheit erlischt mit zunehmender Vertrautheit. Wenn Liebe endet, lernt man sich kennen."

10 SEI AUF DER HUT! 142 bpm :: 3-51 min [B. Bormann/ M. Krüger]
"Wehe, wenn Trug und Verrat am Ende einer Liebe stehen. Und wehe, wenn sich Wahnsinn mit Rachlust vereint. Lerne Menschen kennen. Schütze dich vor Falschheit."

11 HAB KEINE ANGST, MEIN FREUND 110 bpm :: 2-59 min [B. Bormann/ M. Krüger]
"Wenn es Zeit ist, Abschied zu nehmen, besinne dich darauf, dass es nichts gibt, das du fürchten müsstest."

Total Running Time: 44:00

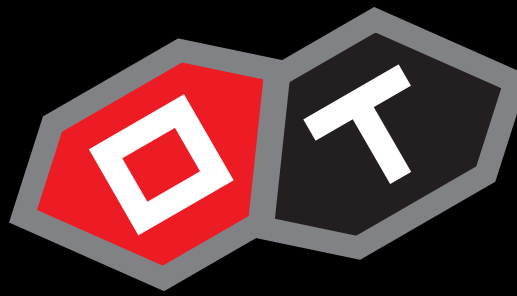
Lyricwriter / Composer: All titles: L: Bettina Bormann, C: Michael Krüger



DESIDERAT (2014)

::OT:: OBERERTOTPUNKT





PRESSE DESIDERAT

::OT:: OBERERTOTPUNKT



GOthic 05/2014

„OT MARKIERT MIT DEM NEUEN ALBUM DESIDERAT EINE BESTMARKE! Rezitation und treibende Rhythmen - neu sind melodische Ausflüge wie bei „Spiegel im Käfig“ und „Fremde Seele“. Christoph Kutzner, Gothic-Magazin

BODYSTYLER-ONLINE/ELECTROZINE 04/2014

„ULTRATIEFE BÄSSE, AUSGEFEILTE RHYTHMEN & KNALLHARTE LYRICS: DUNKLE EBM-POSIE“
Torsten Pape, Electrozone

STICKS 05/2014

„EIN ÄUSSERST STARKES ALBUM, DAS MUSIKALISCH EIGENE WEGE EINSCHLÄGT UND DABEI EINE DRINGLICHKEIT SPÜREN LÄSST, MIT DER UNDERGROUND, METAL, TECHNO UND AVANTGARDE ZUM BALSAM FÜRS OHR VERSCHMELZEN. Und das ganze ist auch noch Dancefloor-fähig. Desiderat fährt voll unter die (Gänse-) Haut!“ Tom Schäfer, STICKS

TERRA ELECTRA 05/2014

„DESIDERAT IS ONE OF THE MOST DYNAMIC AND INTERESTING DARK-ELECTRO ALBUMS RELEASED LATELY. It has so many impressive twists, many great atmospheric moments, haunting vocal job or speeches, and a lot of rhythmic lines that constantly drill into the brains of the listener. I'm only sorry that I don't understand German because the lyrics have a lot of importance. I strongly suggest, not only to Oberer Totpunkt, but to the whole German electro scene, that they are heard all over

the world and some translations of their texts wouldn't hurt, some of us are actually reading them.“

TV, Terra Electra.com

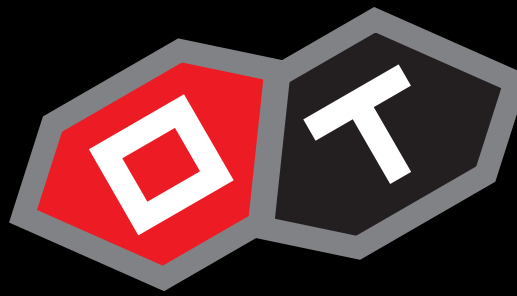
ULTIMAS LAGRIMAS 05/2014

„DESIDERAT IST SCHON JETZT ALS EINER DER HÖHEPUNKTE DES MUSIKALISCHEN JAHR 2014 ZU ERKENNEN. OBERER TOTPUNKT BEHÄLT DARAUF SEINE UNVERKENNBARKEIT, KÖNNTE ABER DANK DES HITPOTENZIALS VON GUT EINEM DRITTEL DER PLATTE AUCH NEUE HÖRER ERSCHLIESSEN. Der Stil changiert dabei von fast klassischem EBM über vertonte Gedichte und minimal-kalkuliertes Futurepop-Destillat bis hin zu Früh-90er-Electro-Wave à la Invincible Spirit. Trotz dieser Bandbreite bleibt es immer unverkennbar Oberer Totpunkt. Dafür sorgt allein schon der analytische, deutschdozentinnenhaft wortgewandte Sprechgesang Bettina Bormanns, der sich durch alle Titel wie ein roter Faden zieht. Wolf-Ulrich Schnurr, Ultimas Lagrimas

TOMBSTONE-MAGAZINE 04/2014

„EIGENE KLANGWELT MIT BEDROHLICHEN SOUNDS, DÜSTEREM SPRACHGESANG. Desiderat von Oberer Totpunkt ist ein Musikprojekt mit intellektuellem Anspruch und nicht unbedingt massentauglich.“ Tombstone-Magazine





STILLER ZOO (2010)

::OT:: OBERERTOTPUNKT



**Es war einmal - die Gegenwart. Die wurde zur Vergangenheit.
Aus Vergangenheit wurde Geschichte. Und am Ende bleiben nur Geschichten.**

...an die wir uns nicht mehr genau erinnern. Mythen, Märchen, Sagen oder biblische Geschichten haben eines gemeinsam - sie wurden von Menschen verfasst, die damit etwas

vermitteln wollten: Orientierung und Wahrheit, der Versuch, das Chaos zu ordnen und der Beliebigkeit Sinn zu verleihen. Geschichten helfen uns, Ängste zu kanalisieren.

Märchen sind ein Erzählgenre, in dem alles möglich ist: Es gibt gute Feen, böse Hexen, verschlagene Trolle, sprechende Tiere, es gibt blutrünstige Ungeheuer, Wun-

der und Zauberei. Märchen handeln von kollektiven Wünschen, Sehnsüchten, Phantasien und Ängsten. Sie spielen in der Vergangenheit und meinen doch die Gegenwart.

DAS DRITTE ALBUM VON ::OT:: OBERER TOTPUNKT mit dem Titel "Stiller Zoo" führt in eine Welt mit märchenhaften Elementen, doch

der Gegenwartsbezug ist immanent, so wie auch jedem Augenblick seine Endlichkeit anhaftet. Alles, was uns so bedeutsam erscheint, ist

wichtig nur im Rahmen eines sehr engen Koordinatensystems. Die Ewigkeit bringt Ruhe in den Lauf der Dinge... Wir alle sind „Gefan-

gen im Vergangenen“, in unserem stillen Zoo, dem Käfig der ausgestopften Tiere.

STILLER ZOO (2010)



2010 CD "STILLER ZOO" ::OT::
12 TITEL, TOTAL: 47:10 MIN,
DANSE MACABRE, VÖ. 21.5.2010

01 STAUB 120 bpm :: 2-20 min
[Bettina Bormann / Michael Krüger]
"...es bleibt alles erhalten. Für immer." So kann man sich die Ewigkeit vorstellen... doch nur, wer die Spuren zu lesen vermag, erkennt ihre Bedeutung.

02 ES WAR EINMAL 110 bpm :: 4-12 min
[Bettina Bormann / Michael Krüger]
"Bedenke: Das Jetzt ist ein zerreißbares Gewebe"

Es war einmal – die Illusion einer verheißungsvollen Zukunft. Wer glaubt, alles im Leben folge einem höheren Gesetz oder habe gar einen Sinn, sucht Trost in der Illusion.

03 DIE VOGELHOCHZEIT 112 bpm :: 4-12 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]
"Der Wiedehopf, der Wiedehopf, der pickt die Augen aus dem Kopf"
Sie suchte den Freitod, weil sie ihr Leben für sinnlos hielt, doch dann finden sich die Kerbtiere ein und feiern ihr unverhofft gefundenes Schlaraffenland... der Tod ist nur Verwandlung, Energie, die ihre Gestalt verändert. Was ist, wird einmal gewesen sein...

04 ZORN DES DRACHEN 125 bpm :: 2-55 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]
"Eil' dich, eil' dich, armer Wicht, der Drache kennt kein' Gnad"
Eine vor Zorn rasende Macht durstet nach Rache. Warum – das bleibt im Dunkel.

05 GEVATTER TOD 125 bpm :: 3-56 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]
"Zwar trank er ihr Blut, aber nie hätte er einen Blutsauger neben sich geduldet"
Der rumänische Herrscher Vlad Tepes ist der Inbegriff der Grausamkeit. Und wahrscheinlich das Vorbild für die Dracula-Geschichten.

::OT:: OBERERTOTPUNKT

06 1001 NACHT 105 bpm :: 4-25 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]
"Und da er die Gesetze verfasste, tat er, was er von Anfang an hatte tun wollen: Er machte sich selbst zum Gemahl seiner Tochter!" Eine wahre Geschichte von 1001 Missbrauch...

07 TEUFELS LEHRERIN 100 bpm :: 4-52 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]
"Sie brauchen dich nicht mehr, denn sie heizen das Feuer ihrer Hölle selbst an"
Der Teufel ist ein fahles Licht im Vergleich zum Menschen, der seine eigene Existenzgrundlage zerstört, diese Primatengattung, die die Natur nicht beweinen wird.

08 NERVENFIEBER 120 bpm :: 3-54 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]
"Das Auge, auf dem sie viel zu lange blind gewesen war, forderte Strafe"
Die Betrogene findet Wege, Gerechtigkeit wieder herzustellen.

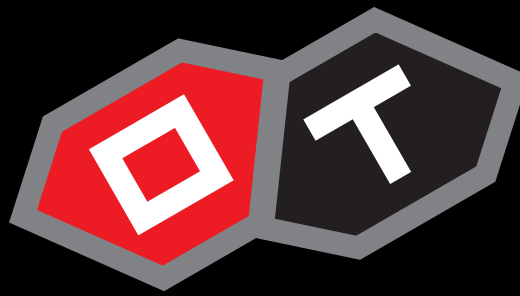
09 GEFANGEN IM VERGANGENEN 130 bpm :: 4-36 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Der Mensch ist nur ein passageres Phänomen im Lauf der Welt. Die einzige Spezies, die die Zukunft ihrer Vergangenheit beschleunigt"

10 PAUL IST TOT 78 bpm :: 7-52 min [Peter Hein / Michael Krüger]
"Was ich haben will, das krieg' ich nicht, und was ich kriegen kann, das gefällt mir nicht"
Paul ist tot. Eine Illusion ist tot. Du bist tot.

11 STERNENSTAUB 120 bpm :: 1-28 min [B. Bormann / M. Krüger]
"Auch dein Licht wird einmal gewesen sein..."
Du wirst einmal ein Staubkorn sein; vielleicht müssen wir uns bescheiden...
add. ES WIRD EINMAL GEWESEN SEIN 120 bpm :: 1-15 min

Total Running Time: 47:10

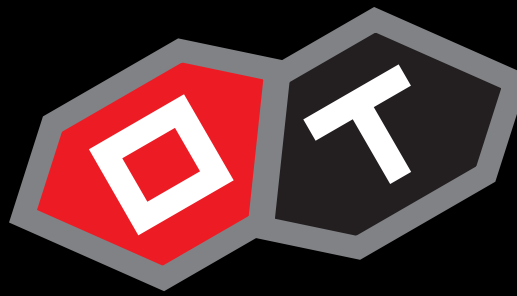
Lyricwriter / Composer: All titles: L: Bettina Bormann, C: Michael Krüger
excl. „Paul ist tot“ (L: Peter Hein, Fehlfarben „Monarchie & Alltag“)



STILLER ZOO (2010)

::OT:: OBERERTOTPUNKT





PRESSE STILLER ZOO

::OT:: OBERERTOTPUNKT



NEGATIEF 06/2010

**OT KOMMT MIT DEM DRITTEN ALBUM UND SIE KOMMT GANZ GEWALTIG: GENIAL UND SCHO-
NUNGSLOS. EINE MÄRCHENHAFTE WELT MIT EI-
NER WUNDERBAREN MISCHUNG AUS ELECTRO,
INDUSTRIAL UND KLASSISCHEN INSTRUMENTEN.
BEIDE DAUMEN HOCH!** Absolute Highlights des Al-
bums sind „Teufels Lehrerin“, „Gevatter Tod“, das ver-
spielte „Die Vogelhochzeit“ und das epische „Paul ist tot“.
Mit dem neuen Album „Stiller Zoo“ beweisen sie, wie ver-
dammt fein das gesprochene Wort ins Ohr gehen kann.

Daniel Friedrich, NEGAtief

ZILLO 06/2010

**RHYTHMISCH ORIENTIERTE KLANGTEPPICHE TREFFEN AUF AUSGEFALLENEN
DEUTSCHEN SPRECHGESANG.** Der dritte Longplayer ist eine klare Fortsetzung von „Erde
ruft“. Während immer mehr Künstler nur noch zur oberflächlichen Auseinandersetzung
hinreißen lassen, schrecken OT im positiven Sinne vor nichts zurück. Wenngleich Mär-
chen und Mythen der Inspiration dienen, so beherrschen die Tracks doch den inhaltlichen
Spagat zwischen Realität und Phantasie. Peter Heymann, ZILLO

MEDIENKONVERTER 06/2010

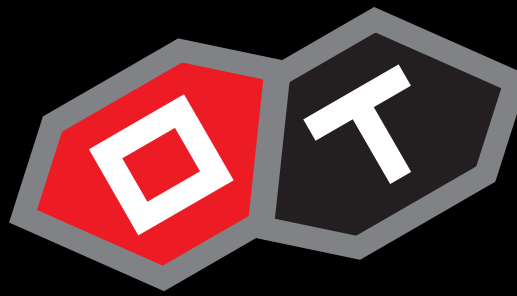
**„STILLER ZOO“ IST WIEDER EIN SEHR ELEKTRONISCHES ALBUM GEWORDEN,
SEHR TANZBAR UND DURCH DEN MONOTONEN SPRECHGESANG VON BETTINA
BOR- MANN MIT EINEM HOHEN WIEDERERKENNUNGSWERT.** Düstere, teils zynisch-

sarkastische Texte, die ob ihrer Realitätsnähe zum Nachdenken anregen und bei
denen einem das Lachen im Halse steckenbleibt, gepaart mit den monotonen,
perkussiven, treibenden und clubtauglichen Sequenzen, machen den ganz besonderen
Charme dieses Albums aus. Teilweise auch etwas sperriger und weniger leicht
zugänglich wissen Bettina Bormann und Michael Krüger für ausreichend Abwechslung
auf „Stiller Zoo“ zu sorgen. Favoriten sind auf jeden Fall das geniale „Teufels
Lehrerin“ sowie das morbide „Paul Ist Tot“.

Florian, Medienkonverter

**BEI DER NORDDEUTSCHEN FORMATION OBERER TOTPUNKT IST DAS MÄRCHEN
NUR MITTEL ZUM ZWECK, UM DIVERSE ENDZEIT-SZENARIEN ZU KREIEREN, DIE
EIN HIERONYMUS BOSCH NICHT BESSER HÄTTE MALEN KÖNNEN. DABEI VER-
LINKT DER MONOTONE, KRAFTVOLLE EBM-SOUND DIE GESCHICHTEN IN DIE
JETZTZEIT. IM GEGENSATZ ZUM VORHERIGEN ALBUM, IST „STILLER ZOO“ NOCH
DÜSTERER UND KLANGLICH RUNDER. TEXTLICH WIRD ALLERDINGS NICHT MIT
SCHOCKMOMENTEN GESPART.** So ist „Vogelhochzeit“ eine makabre Auslegung des
gleichnamigen Kinderliedes. Hier werden die Tiere zu Aasfressern, die über ein totes
Mädchen herfallen. Auch „Gevatter Tod“ zeichnet drastische Bilder von misshandelten und
gepöhlten Menschen, untermalt von einer unerbittlich monotonen, an DAF erinnernden
Musik. Eine bitterböse Abrechnung leisten sich OT in Form von „Teufels Lehrerin“. All dies
wird nicht in Gesang und Reimschema dargelegt. Dafür sind OT bekannt und dafür lie-
ben die Fans sie. Und mit „Paul Ist Tot“ hat das Trio sich gleich ein kleines Denkmal. OT
sind und bleiben auch nach Album Nummer drei eine ganz eigenständige Marke, die sich
schwer kategorisieren lässt, und dadurch so viel Spaß macht. Nuuc, Elektrauma





ERDE RUFT (2009)

::OT:: OBERERTOTPUNKT



**Das
traumatische
Geburtserlebnis und
das Sterben, das mit dem**
Augenblick der Geburt beginnt, das
Leben zwischen Sinnsuche, Isolation und
Scheitern, der Tod, der sich im Gewand
von Gewalt, Freitod oder Krankheit nähert.
Und eine Wiederauferstehung, die aus der
Umwertung aller Werte resultiert, um das
Unerträgliche erträglich zu machen. Be-
denke, dass du sterben musst. Und
nutze den Tag, den sie Leben nennen.
Denn: **Zeit läuft ab,
Zeit wird knapp -
Erde ruft.**

ZEIT LÄUFT AB, ZEIT WIRD KNAPP, ERDE RUFT... Nutze den Tag, den sie Leben nennen; er ist alles, was wir haben... Das zwei-

te Album von ::OT:: OBERER TOT-PUNKT folgt dem menschlichen Entwicklungszyklus: Angefangen bei der Geburt über falsches Leben, Wahn-

sinn und Selbstüberschätzung bis hin zum Tod als Transformation, als Ergebnis von Verfolgung, Unterdrückung und Ungerechtigkeit, den ver-

femten Suizid und schließlich zum Augenblick des Sterbens selbst. Die Totenmesse (dies irae, Tag des Zorns) vollendet den Zirkel.

ERDE RUFT (2009)



2009 CD "ERDE RUFT" ::OT::
11 TITEL, TOTAL: 50:02 MIN,
DANSE MACABRE, VÖ.4.7.09

01 BLUTMOND 138 bpm :: 3-43 min

[Bettina Bormann / Michael Krüger]

Mit einem traumatischen Schock betreten wir die Welt, der Geburtsvorgang ist der Ursprung der Todesangst: „Der Tod findet zu Lebzeiten statt..." Unser Sterben beginnt mit der Geburt.

02 HAMBURG 105 bpm :: 5-07 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]

„Bienenwabenmenschen leben Wand an Wand - vergiss nicht deinen Traum und vergiss nicht, wer du bist - und glaub mir, wir alle haben Besseres verdient.“

03 SCHLACHT 125 bpm :: 3-50 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]

Was würde er uns wohl heute zu sagen haben? „Gut-und-böse-Geschwafel... Ihr Blutsauger! Ich bin nicht euer Messias!"

04 SIE SIND DA 84 bpm :: 4-30 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]

Um ihre Angst zu bändigen, wendet sie den Blick von sich selbst ab und betrachtet statt dessen andere unter dem Mikroskop... zwischen Selbstüberschätzung und Hilflosigkeit.

05 GAIA 120 bpm :: 5-45 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]

Ein elendes Leben, ein jämmerliches Sterben: die Umwertung aller Werte hilft, das Unerträgliche zu mildern - der Tod ist nichts als Transformation.

06 HEXENJAGD 160 bpm :: 4-55 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]

Der Hass auf Frauen ist so alt wie die herrschenden Religionen... Zufall? Nicht, wenn man Religion begreift als die Lehre, die sich gegenüber anderen durchgesetzt hat. Denn die ältesten religiösen Zeugnisse künden von einer matriarchalisch geprägten Religion.

07 IMPERATOR 125 bpm :: 3-28 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]

Der, der anderen den Tod brachte, liegt auf dem Sterbebett: die, die er einst dem Tode weihte, grüßen und warten auf ihn: Sein erstes Opfer ruft und mahnt: „Memento mori" – bedenke, dass du sterben musst.

08 LETZTER GANG 90 bpm :: 4-21 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]

Liebe geht durch den Magen. Die meisten Menschen wissen nicht, was Nähe wirklich ist.

09 SEPULTURA ASINI 210 bpm :: 3-05 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]

Der Freitod – ein Affront gegen die herrschende Religion... Ursprung der Zombielegende. Der Wunsch nach Selbstbestimmung löst hochgradig Angst aus.

10 ERDE RUFT 124 bpm ::: 10-24 min [Bettina Bormann / Michael Krüger]

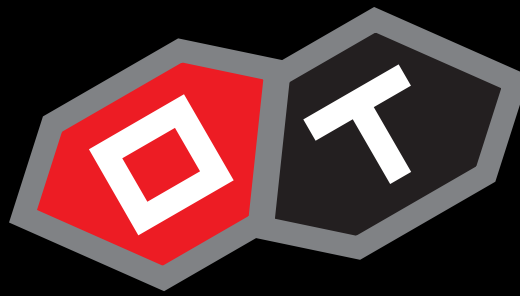
„Zeit läuft ab, Zeit wird knapp, Erde ruft"... nutze den Tag, den sie Leben nennen, er ist alles, was wir haben add.

add. **DIES IRAE (Tage des ZORNS) 66 bpm ::: 1-15 min**

Total Running Time: 50:02

Lyricwriter / Composer: All titles: L: Bettina Bormann, C: Michael Krüger

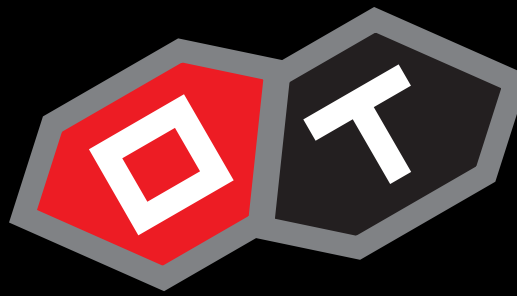
excl. „Dies Irae“ (L: Thomas v. Celano († 1220), C: mittelalterlicher Hymnus



ERDE RUFT (2009)

::OT:: OBERERTOTPUNKT





PRESSE ERDE RUFT

::OT:: OBERERTOTPUNKT



NEGATIEF 07/09

DER SCHLUND HINTER DER NORMALITÄT GRÜNDET TIEFER ALS ES DIE DUNKELSTE FANTASIE WAHRHABEN MÖCHTE und die Texte des Hamburger Duos lassen das Blut gefrieren, wenn sie den schmalen Grad zwischen Idyll und lebendigem Alptraum beschreiben, der sich auf einem pulsierenden Musikbett groovenden Minimalismus. Die klingenden Psychogramme zitieren Electro, EBM und Hip-Hop, um dann zum infernalischen Finale in wagnerianischen Bläuersätzen und Gänsehautchören

zu ertrinken. Und dem Hörer wird spätestens jetzt klar: Erde ruft...die Strömung der Neuen Deutschen Todeskunst modern und tiefschürfender in die Neuzeit transportiert. **NEGATief**

GOTHIC 07/09

IN DIE FRESSE DES HÖRERS. Die Hamburger Bettina Bormann und Michael Krüger setzen im Vergleich zum Debut nochmal eins drauf und klingen energetischer denn je: Erstmals bei ihrem neuen Label Danse Macabre gibt es wieder reichlich dunkle Visionen aus dem Erdreich: Den finalen „K.O.-Schlag“ gibt es bei „Erde ruft“ **GOTHIC**

STICKS 02/2010

DAVID LYNCH HÄTTE EINE WAHRE FREUDE AN ::OT:: DÜSTER-ELECTRO, TREIBENDE GROOVES UND SÄUREÄTZENDES SOUNDDDESIGN. „Erde ruft“ ist die Entfesselung einer Alptraumfinsternis: Eine Melange von Industrial mit peitschenden Drumbeats, um-

garnt von knallharten „spoken-word-lyrics“ deren philosophische Ausflüge die traumatischen Visionen seelenquälender Fragen entschlüsseln. Tom Schäfer, **STICKS**

ZILLO 08/09

SPOKEN WORD? DAS BEDEUTET LANGE TEXTE - BEI OT IST DAS GANZE ALLERDINGS AUCH LOHNEND UND DIE MUSIK IST NICHT OHNE. Facettenreich und brillant arrangiert - Bereitschaft zum Zuhören, Verständnis für hypnotische Elektronik und Themen um Tod und Sinn für Sarkasmus vorausgesetzt, gelingt OT sogar die eine oder andere clubtaugliche Nummer. Minimalelektro mit archaischen Choreinwürfen, pumpenden und vertrackten Beats und klassischen Akzenten - facettenreich und brillant arrangiert. Keine typische Szeneband - mit „Erde ruft“ treffen sie jedoch zielsicher ins Schwarze - Inhaltlich wie qualitativ. Trockener Humor und satter Klang - so macht es Laune den Ruf der Erde zu vernehmen, in der sich auch unserer Särge und Urnen dereinst wiederfinden werden. Ivan Wondrazek, **ZILLO**

LEGACY 08/09

INTELLEKTUELL, AVANTGARDISTISCH UND ZYNISCH: EINE APOKALYPTISCHE VISION DER MODERNE Im Mittelpunkt stehen die unterkühlten, bissigen Texte von Bettina Bormann - unterstützt von treibenden EBM-Beats und Darkwave-Synthies. Insbesondere das sozialkritische „Hamburg“ und das treibende „Schlacht“ fressen sich im Gehirn fest und veranlassen den Zuhörer über die tiefsinnigen Zeilen nachzudenken. Das Genre „Neue Deutsche Todeskunst“ wird mit ein paar Elektroschocks der Marke EBM wiederbelebt und OT schafft es spätestens mit „Erde ruft“ sich eine Nische zwischen den letzten grossen Künstlern dieses Genres zu erkämpfen.

Martin Hookana, **Legacy**



10 GRAD VOR ::OT:: (2008)

::OT:: OBERERTOTPUNKT



Lebst du deinen Traum – oder träumst du dein Leben?

Warum nicht die Realität ein wenig korrigieren? Wo endet das, was wir gewohnt sind, als Normalität zu bezeichnen? Und: sind die Abweichler wirklich so verrückt, wie

wir gern glauben möchten, weil – je fremder sie uns sind – die Wahrscheinlichkeit für uns selbst abzuweichen, desto geringer scheint? Versuchen wir so nicht auch, das

Unkontrollierbare kontrollierbar zu machen? An ihrem persönlichen oberen Totpunkt angelangt sind die Gestalten in den stories vom Debut-Album von ::OT:: OBERER TOT-

PUNKT. Es sind Existenzen, die sich dem Schraubstock bürgerlicher Erwartungen entwunden haben und ihre eigenen Normen definieren. Und dabei den Hebel überdrehen...

„10 GRAD VOR OT“ SIND ZEHN
MOMENTE „DAVOR“ - dem Bruch-
teil vor der chemischen Reaktion.
Beim Debut von ::OT:: OBERER TOT-

PUNKT den tiefschwarzen Stories
geht es um die Diskrepanz zwischen
der äußeren und der inneren „Wirk-
lichkeit“, um Liebe, die so verzehrend

ist, dass sie keine Kompromisse mehr
duldet, um Frauen, die zu Tode
lieben. Es geht um Furcht, die
ein Menschenleben begleitet,

um Maßlosigkeit und den Kon-
sum von Menschen, um Sinnent-
leertheit, den Verlust von Idealen.

10 GRAD VOR ::OT:: (2008)



2008 "10 GRAD VOR ::OT::
10 TITEL, TOTAL: 54,4 MIN
BRAINSMASH RECORDS (2007)
[DANSE MACABRE (2008)]

01 DU UND ICH 170 BPM :: 3-18 MIN

[Bettina Bormann / Michael Krüger]

Allzu lange hat sie einen Unbekannten nur aus der Ferne beobachtet und angehimmelt, jetzt will sie ihn endlich ganz für sich haben: „Der Tod ist Dein Freund“.

02 ALPTRAUM 105 bpm :: 7-35 min

[Bettina Bormann / Michael Krüger]

Wenn die Sinnsuche vom Phlegma überholt wird, dann lebst du nicht mehr deinen Traum, dann träumst du bestenfalls noch dein Leben.

03 SCHEIN 126 BPM :: 3-55 MIN

[Bettina Bormann / Michael Krüger]

Sein – Schein... die heimliche Kindsmörderin, die ihren Kindern in Wahrheit ganz nah ist.

04 FURCHT 136 BPM :: 5-45 MIN

[Bettina Bormann / Michael Krüger]

Jede Lebensphase birgt ihre Herausforderungen; Furcht ist vielleicht die einzige Konstante im Leben. Leben ist tödlich.

05 FUGU 176 BPM :: 4-32 MIN

[Bettina Bormann / Michael Krüger]

„Fugu... Rache ist ein Gericht, das man am besten kalt serviert.“ Ein Kugelfisch-Dinner wird zum Abschiedsmahl.

::OT:: OBERERTOTPUNKT

06 (FÜR EINE) HANDVOLL HAARE 105 bpm :: 8-42 min

[Bettina Bormann / Michael Krüger]

Die Geschichte einer aufrichtigen, einer innigen Liebe; sie hat getan, was getan werden musste... für eine Handvoll Haare.

07 SCHARLACHROTER SCHNEE 136 bpm :: 5-53 min

[Bettina Bormann / Michael Krüger]

Eifersucht, gegenseitige Verletzungen, eine Liebe, die keine Kompromisse mehr duldet; sie wärmt sich an seinem Herzen.

08 SCHWEIGEN 145 BPM :: 4-42 MIN

[Bettina Bormann / Michael Krüger]

„Am Anfang war das Wort - und das Wort haben Schwätzer vereinnahmt... Wen belügen wir eigentlich?“

09 BUFFET 166 bpm :: 2-42 min

[Bettina Bormann / Michael Krüger]

Noch ein, noch ein... warum werde ich nicht satt? „Noch ein Häppchen, noch ein Schlückchen“... die Gier nach mehr.“

10 NARKOTISIERT 200 BPM ::: 7-27 MIN

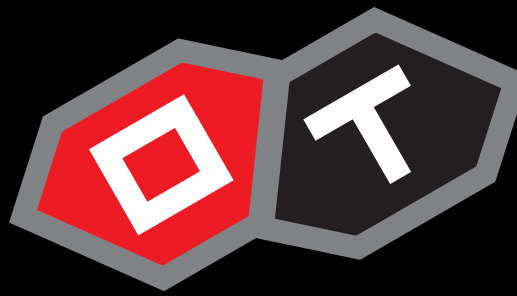
[Bettina Bormann / Michael Krüger]

„Da ist etwas in deinem Kopf - Du bist das Pantone Verpackungs-Schwein, das das Ergebnis seiner eigenen Verwurstung dampfend auf dem Teller präsentiert - narkotisiert“

Total Running Time: 54:04

Lyricwriter / Composer: All titles: L: Bettina Bormann, C: Michael Krüger

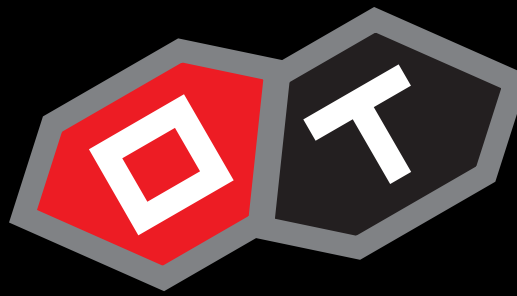
excl. „Narkotisiert“ (inspired by Danny Elfman, „Grey Matter“)



10 GRAD VOR ::OT:: (2008)

::OT:: OBERERTOTPUNKT





PRESSE 10 GRAD VOR OT

::OT:: OBERERTOTPUNKT



SCHWARZE NEWS 07/08

FREUNDE VON LYRISCHEN UND GESELLSCHAFTSKRITISCHEN ERGÜSSEN WERDEN IHRE FREUDE DARAN FINDEN KÖNNEN, während "Otto-Normal-Hörer" lieber die Finger von OT lassen sollte. Stücke wie "Scharlachroter Schnee" oder "Fugu" lassen einem kalte Schauer über den Rücken laufen, während Songs wie "Furcht" eine erschreckende Selbstreflexion des eigenen Seins bieten. Sie ist weder "Mainstream", noch langweilig und bietet dem aufmerksamen Hörer garantiert den einen oder anderen Gedankenanstoß.

Marc Giesmann, Schwarze News

So viel morbide Ungeschminktheit Thematisch zeigen sie dem Zuhörer ein Spiegelbild unserer Gesellschaft mit all ihren banalen – aber auch dramatischen Problemen. Eine perfekte Bühnenshow von OBERER TOTPUNKT, die ihre Songs aus dem Debut-Album „10 GRAD VOR OT“ performten. Julia Kolodziej, Lizardmail

RADIO SCHWARZE WELLE 08/09

„DUNKEL, DÜSTER, DEUTSCH – “HANDVOLL HAARE” UND “SCHEIN” SCHOCKIEREN DURCH IHREN REALITÄTSBEZUG. Die schwarzen Visionen wirken nachhaltig - bitterböse, kalt - echt. Eine CD, die man nicht so schnell vergisst. Manni-P, Radio Schwarze Welle

NEGATIEF 08/08

“OBERER TOTPUNKT SIND RABENSCHWARZ. DIE MISCHUNG AUS SPOKEN WORD PERFORMANCE UND ELEKTRONISCHER MINIMALMUSIK HAT ES IN SICH. Die Visionen schneiden sich wie eine Klinge durch die Monotonie der Beats und schockieren durch ihre Wahrhaftigkeit. Schnell wird dem Hörer bewusst: Hier spricht die ureigene, innere Stimme – einen kleinen Schritt vom Kurs abgekommen und bereits im freien Fall sind wir alle rücksichtslose Monster.” Bruno Kramm, NEGAtief

DARKNATION 05/08

DARKWAVE MIT DRUM`N`BASS UND INDUSTRIALMOTIVEN UND EINE SEHR ANGENEHME, ABER NICHT ZU HOHE, WEIBLICHE STIMME, DIE DIESE MUSIK MIT SPOKEN-WORD-TEXTEN PRÄSENTIERT. Düstere Texte in einer musikalischen Collage von schwarzen Geschehnissen. Rein gefühlsmäßig musste ich feststellen, dass ich doch stark von den Stücken berührt werde und in eine andere Sphäre gelangen könnte, wenn ich mich noch intensiver der Musik und den Texten aussetzen würde.

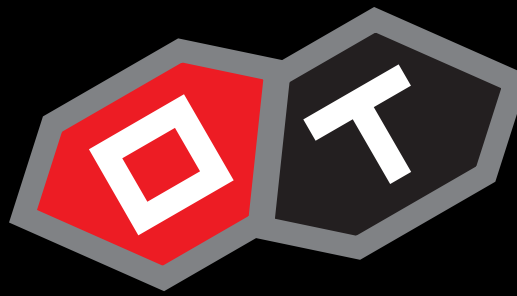
LIZARDMAIL 09/08

CHARAKTERISTISCHER STIL DES PROJEKTS SIND DIE PAARUNG VON SPOKEN WORDS MIT DUNKLEN ELEKTRO- BEATS. MIT VOCALS, BASS, ELEKTRONIK UND LIVE-SCHLAGZEUG. Der eine oder andere schien an diesem Abend doch überrascht über die Band ::OT:: OBERER TOTPUNKT.

BALKON ALTONA 04/08

OBERER TOTPUNKT - DAS SCHLECHTE GEWISSEN ALTONAS? DARK-ELEKTRO POP MIT SPOKEN WORDS. Das Duo nennt die Dinge beim Namen und haut drauf. Die Autorin und der Schlagwerker haben mit ::OT:: „10 Grad vor OT“ eine starke Produktion und sehr intensive Tracks am Start. Balkonaltona





ZITATE

::OT:: OBERERTOTPUNKT

10 GRAD VOR OT

„Der Tod ist Dein Freund – ich warte!“ („Du und ich“)

„Lebst Du Deinen Traum oder träumst Du Dein Leben?“ („Alptraum“)

„Am Anfang war das Wort... am Ende ist nur Schweigen“ („Schweigen“)

„Gestillter Hunger ist der Vorläufer der Depression“ („Fugu“)

„Du Bist das Pantone-Verpackungsschwein, das das Ergebnis seiner eigenen Verwurstung dampfend auf dem Teller präsentiert. Jede Gesellschaft bringt die Charaktere hervor, die sie für ihren Fortbestand benötigt“ („Narkotisiert“)

ERDE RUFT

„Wirklich glücklich sind wir, wenn wir uns unserer selbst nicht bewusst sind“ („Blutmond“)

„Bienenwabenmenschen eben Wand an Wand, das Leben hat sie stumm gemacht und ausgebrannt. Vergiss nicht deinen Traum und vergiss nicht, wer du bist, und glaub mir: wir alle haben Besseres verdient“ („Hamburg“)

„Denn wer die Herrlichkeit gewahrt, ist verloren. Wisse, es wartet eine dunkle, hungrige Macht und fordert ihren Zoll“ („Gaia“)

„Zeit läuft ab, Zeit wird knapp – Erde ruft.“ („Erde ruft“)

STILLER ZOO

Der Wiedehopf, der pickt die Augen aus dem Kopf („Die Vogelhochzeit“)

„Sie brauchen den Teufel nicht! Diese Tagediebe und Maulhuren: wenn sie ihre Selbstachtung verkaufen, kostet es sie nicht mehr als ein Lächeln.“ („Teufels Lehrerin“)

„Der Mensch ist nur ein passageres Phänomen im Lauf der Welt. Die einzige Spezies, die die Zukunft ihrer Vergangenheit beschleunigt.“ („Gefangen im Vergangenen“)

„Das Auge, auf dem sie zu lange blind gewesen war, forderte Strafe.“ („Nervenfieber“)

DESIDERAT

„Früher fürchtestest du dich vor dem Leben, heute fürchtest du dich vor dir selbst. Langfristig gesehen sind wir alle tot.“ („Langfristig gesehen sind wir alle tot“)

„Das Korsett, das ich trage, hält mich aufrecht. Tand ist unser liebster Endzeitvertreib.“

„Das ist nicht meine Welt, die sind ganz anders aus.“ („Meine Welt“)

„Wie alt die Zeit geworden ist. Das Leben hat dir Todesangst eingejagt.“ („Das Leben wartet nicht auf Dich“)

„Realitätsflucht ist meine Sucht“ („Nur ein Traum“)

NEUROSEN BLÜHEN

„In dieser Stadt, in diesem Land nimmt Unbehagen Überhand. Vergiss die Lust, vergiss den Zorn, Neurose wird soziale Norm“ („Neurosen blühen“)

„Du exquisites Requisit! Du rückgratloser Parasit! Du – Amateur-Ex-Aphrodit! Du bist ein

Niemand, der niemand liebt!“ („Exquisites Requisit“)

Rattenfänger fangen Ratten, locken sie ins Reich der Schatten, Wollen dein Gehirn verwanzeln, woll'n ihr Hirn in deines pflanzen! („Rattenfänger“)

„Ich gelte als exaltiert, für viele zu kompliziert. Geselligkeit ist mir ein Gräuel, Einsamkeit mein Elixier. Das eign'e Echo wünscht der Mensch im ander'n sich herbei. Doch Zweisamkeit ist Illusion – auch zu zweit ist man allein.“ („Allein mit mir“)

Lass uns zusammen untergeh'n, die Meeressterne leuchten seh'n. Lass los, was Dich nicht halten kann („Untergehen“)

„Völlig normal, vorwärts ohne Ziel. Zurück ohne Zukunft. Kein Zeit für Optimisten das Chaos ist vorprogrammiert, Maßlosigkeit wird zelebriert, es ist wie im alten Rom, ohne Maß – Korruption. Guten Appetit Welt, so war das nicht bestellt. Die Menschheit ist lediglich ein passageres, höchst gefährliches Syndrom“ („Zurück ohne Zukunft 1“)

Lass uns zusammen untergeh'n, die Meeressterne leuchten seh'n. Lass los, was Dich nicht halten kann („Untergehen“)

TOTENTANZ

Am Tag der Toten feiern wir das Leben! („Dia de Los Muertos“)

Von der Wiege bis zum Kranz tanzen wir den Totentanz! („Totentanz“)

Mein Liebeleid niemals vergeht werd' nie mehr froh, es ist zu spät („Liebeleid“)

Kühl und rein, so soll deine Schlafstatt sein. Weiß wie Schnee, sanft wie Blut. Tot wie du. („Scharlachroter Schnee“)

Jetzt oder nie! Nicht irgendwann, nicht irgendwie! Will auf Wolkenbergen tollern, um des Wollens Willen wollen! Ich will den Himmel stürmen! Will Sternschnuppen berühren! Mich mit Sternenstaub bestäuben, um meine Sehnsucht zu betäuben. („Jetzt oder nie“)

Zeit verfliegt – wie ein Tuch im Wind. Welten kollidieren, Welten vergehen, Verloren in der Zeit, Geborgen in der Ewigkeit („Zeit verfliegt“)

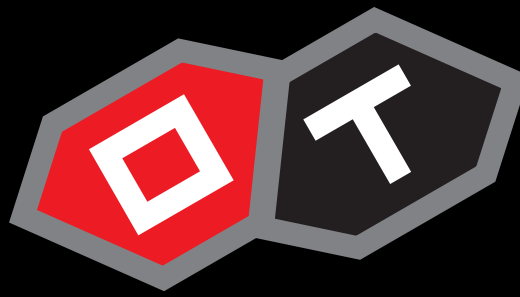
Auf der dunklen Seite des Mondes. zu zweit trotzen wir Unbill und Pein, für alle Zeit („Auf der dunklen Seite des Mondes“)

Die Blumen, die im Dunkeln blühen, verströmen den betörendsten Duft („Die Krieger“)

Ich lebe in Dystopia, All meine Ängste wurden wahr („Dystopia“)

Eden ist verdorrt. Schlaraffenland ist abgebrannt. Am Ende holt uns der Teufel ja doch. Wir warten auf ein Wunder – doch Wunder brauchen Zeit. Wir sehnen uns nach Hoffnung und nach dem Ende der Dunkelheit! („Rot, Schwarz/Rien ne va plus“)

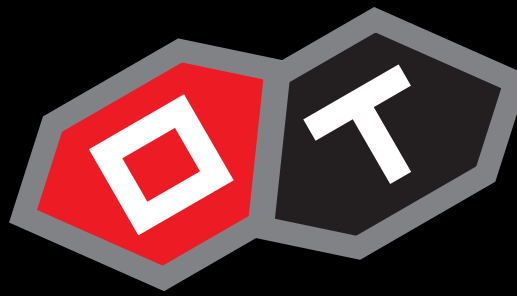
Schräge Vögel und halbseidene Damen, uniformierte Uninformierte, hysterische Historiker – beim Versuch, das Schicksal zu lesen, scheitert so mancher am tieferen Wesen. Weil sich der Code der Realität geändert hat – und niemand hat dir Bescheid gesagt! („Unterer Totpunkt“)



BAND

::OT:: OBERERTOTPUNKT





BETTINA BORMANN

::OT:: OBERERTOTPUNKT

AUTORIN, SPOKEN-WORD-PERFORMANCE

www.b-bormann.com

Bettina Bormann nimmt ihre Leser und Hörer auf einen Streifzug durch die Unterwelt ihrer düsteren Phantasien: „La vie en noir“ nennt die Frontfrau von „Oberer Totpunkt“ ihre Miniaturen und dunkle Poesie. Atmosphärisch, experimentell und musikalisch untermalt von OT-Composer Michael Krüger. Neben ihrem Lyrics und Songs auf den sechs OT-Alben arbeitet sie auch an Gedichten und poetischen Kurztexten, die mit dem Sideprojekt „Bettina Bormann“ auch live performt werden.

BÜCHER / HÖRBÜCHER, BETTINA BORMANN

2010 IMAGO, FÜR IMMER DEIN

BUCH & HÖRBUCH-CD, DANSE MACABRE

2012 DAS FLÜSTERN DER MÖRDERMUSCHELN

BUCH VERLAG PAPER ONE, DANSE MACABRE

2022 LA VIE EN NOIR

BUCH & HÖRBUCH-CD, DANSE MACABRE



SYNTHESIZER

MOOG THEREMIN

GITARRE

J&D Gothic, Squier

QUERFLÖTE

YAMAHA YFL-212

RECORDING

BIAS FX2

FOCUSRITE 18/8

PROPELLERHEAD REASON

MIKROPHONE

LINE6 - XD-V35

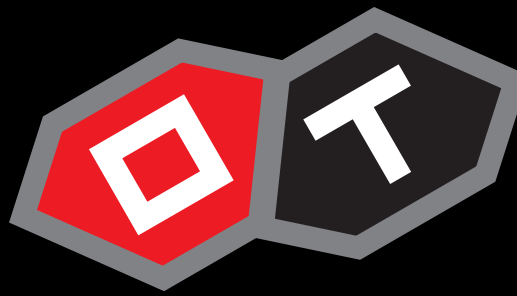


IMAGO (BUCH & HÖRBUCH 2010) DANSE MACABRE



DAS FLÜSTERN DER MÖRDERMUSCHELN (2012) PAPER ONE





MICHAEL KRÜGER

::OT:: OBERERTOTPUNKT

COMPOSER, DRUMS, BASS www.micha-krueger.com

Michael Krüger spielte seit Ende der 80er Jahre in mehr als einem Dutzend Bands als Schlagzeuger, bevor er im Jahr 2000 als Komponist für ::OT:: Oberer Totpunkt begann. Er ist beeinflusst von Industrial, EBM, New Wave, Dark Wave, NDH, Triphop- und Deep-Funk-Drumbeats und Basslines. Er spielt auch Bass und Keyboard und hat viel Erfahrung mit Live-Elektronik. Er ist bekannt für sein kreatives Songwriting und für seine Staccato- und North-Drums aus den 1970er Jahren und sein Upside-Drumming mit Trixon-Cocktail-Drums.

COMPOSING

PROPELLERHEAD REASON
LOGIC PRO
BIAS FX 2
ADDICTIVE DRUMS

INTERFACES

FOCUSRITE 18i18
FOCUSRITE 18i20 &
FOCUSRITE Octopre [16-Kanal-Rec.]

SYNTHESIZER

NORD LEAD 2X
ACCESS VIRUS T2
MOOG Little Phatty
MOOG Subsequent 37
KORG Microkorg XL

ARTURIA Minilab
ZOOM Arq 96

BASS

LA BAYE 2by4, red
J&D Gothic, black
SQUIER, P-Bass, red

E-DRUMS / PADS

ROLAND TD 17
NORD Drum 3P

SNARES

TAMA Birch	14" x 6,5	black
PDP Maple	14" x 5"	red
DW Maple	14" x 5"	white

PEARL Maple	14" x 3,5	black
DW-PDP Acryl	13" x 7"	acryl
GRETCH Ash	10" x 6"	black
TRIXON Maple	06" x 12"	black

BECKEN

SABIAN AAX, 8", 12", 14", 16", CR,
China X-Treme 17", 20" Ride, 14" HH
Cocktail: Zultan-Q, Crash 14", 16"
MEINL, Hihat Gen-X 10"

HARDWARE / PEDALS

DW 5002 AH4, DW 5500 TD
PEARL BC 930, Mapex,
MAPEX Armori, black/black
Rack/Staccato/North (Pearl RIM):
Pearl DR-513, silver

AKUSTIK-DRUMS

[Recording „Totentanz“]
DW-PDP Concept Maple, black/black
8", 10", 14", 16", 22"

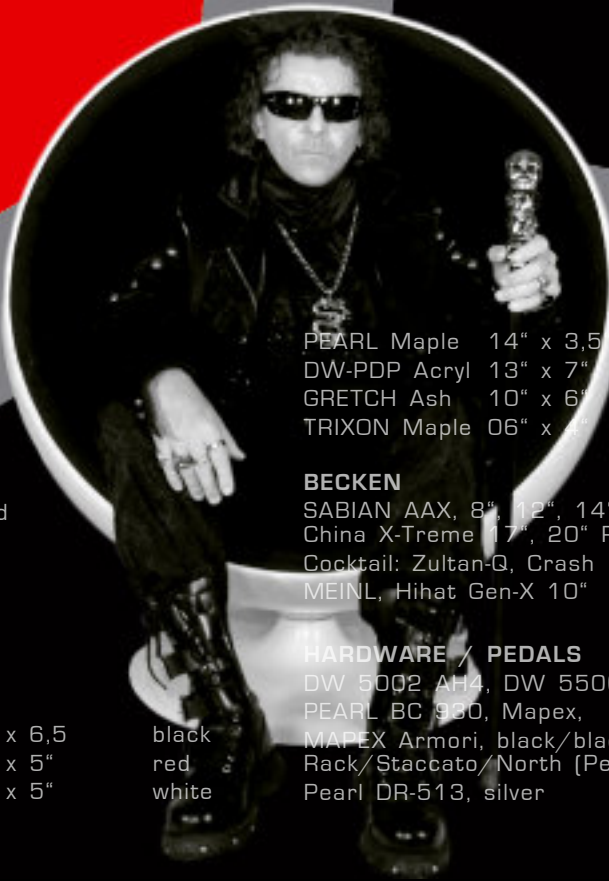
DRUMS-LIVE & VIDEO

DDRUM Diablo, red/red
10", 12", 16", 20"

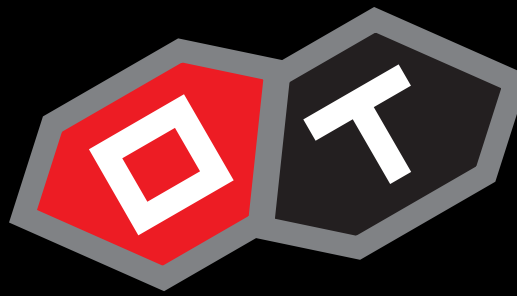
TRIXON (50s-Style), black/black
Cocktail-Drum: 15", 6", 8"

NORTH (1973), black/chrome
8", 10", 12", 16", 22"

STACCATO (1977), white/chrome
6", 8", 10", 12", 16", 22"







STEFAN FROST

::OT:: OBERERTOTPUNKT

GITARRIST, BASSIST www.letzte-lager.rocks

Frost hat bei ::OT:: Oberer Totpunkt neue Akzente mit 7-Saiter-Gitarre and 4-/5-Saiter-Bass und seiner Passion für Metal-Riffs gesetzt. Die Metal-Maschine aus Hamburg supported OT seit 2014. Einige seiner Riffs sind auf den Alben „Neurosen blüten“ (2017) and „Totentanz“ (2022) zu hören.

GITARREN

ESP LTD die HEX-7 Nergal Signature
EMG 81-7-X Humbucker, der für fetten Metal-Sound bekannt ist

Gibson SG Standard Heritage Cherry
Doublecut E-Gitarre mit Gibson 490
Humbucker Pickups und Grover
Mechaniken

BASS

Traben Phoenix 5 String Bass
Black Flame Maple Top
Custom Combo Pickups

AMP

Tech21 SansAmp PSA-1 Preamp
Engl E840/50 Röhrenendstufe

Sendeanlagen Gitarre und Bass 2x:
Line 6 Relay G50 Wireless System

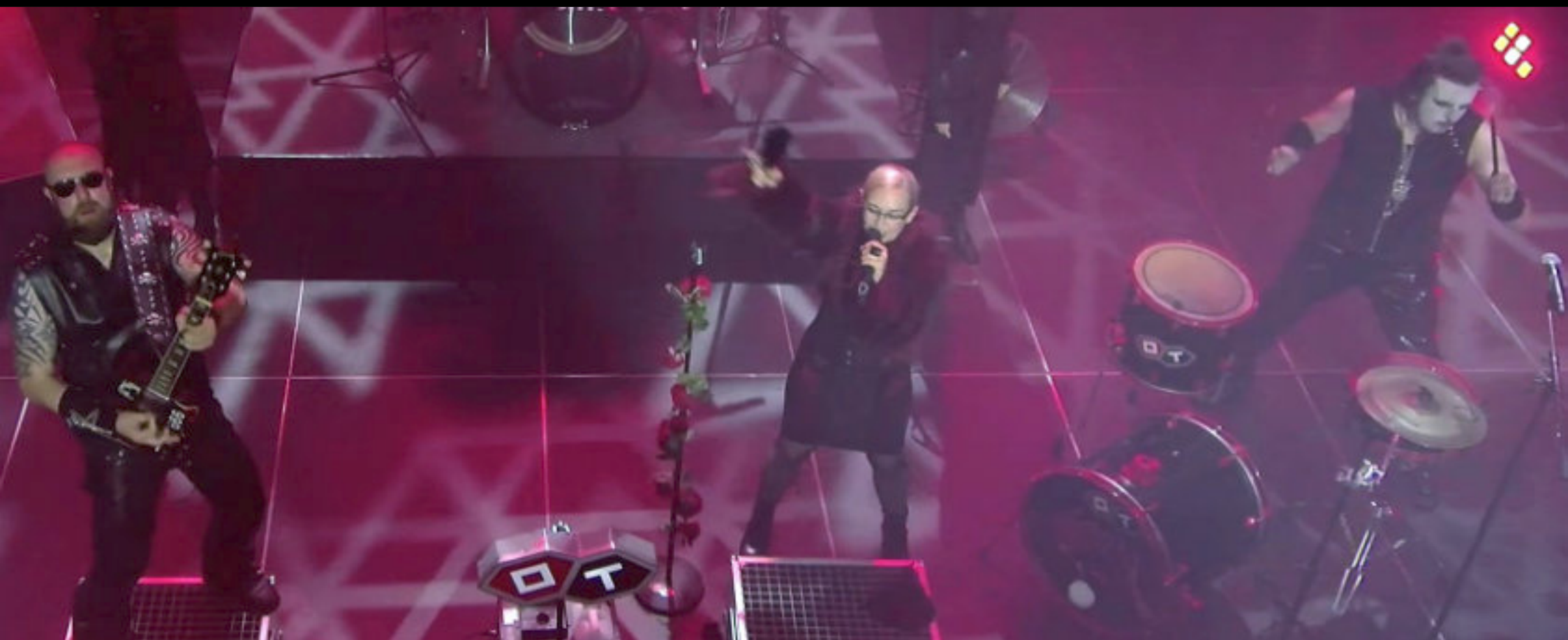
EFFEKTE LIVE

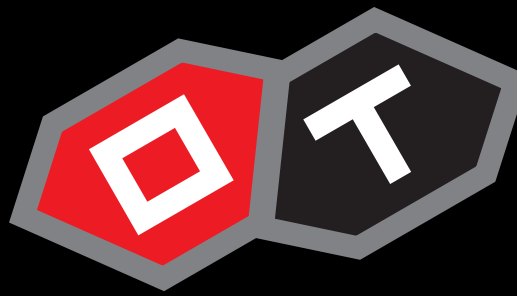
Boss DD-8 Digital Delay
Boss OC5 Octave Guitar
Boss RC-5 Loop Station
Donner Noise Killer Noise Gate

RACK

Tech 21 Fly Rig PL 1 Paul Landers Sign
(Rammstein) Signature Modell
2-kanalige SansAmp Fly Rig Sektion-
aktiver Hand EQ mit schaltbaren
Mitten-Bite
- schaltbarer Dual Mode Boost
- wahlweise bis +6 db oder -10 db
- integriertes Stimmgerät







::OT:: OBERERTOTPUNKT

STYLEGUIDE



LOGO

Zwei stilisierte Särge um 30 Grad gedreht.

FONT

Eurostile Extended 2; Eurostile Extended 2 Bold

GRAFISCH

::OT::OBERERTOTPUNKT oder OBERER TOTPUNKT, ODER ::OT::

FARBEN	HEX	CMYK	RGB	PANTONE
ROT	#0000	0,100,100,0	256,0,0	485 C
SCHWARZ	#000000	70,70,70,100	0,0,0	SOLID BLACK
GRAU	#666666	0,0,0,60	102,102,102	7544 C

PAST FESTIVALS

::OT:: ON FOLLOWING FESTIVALS (A-Z)

AMPHI-FESTIVAL KÖLN
AVANTGARDE-FESTIVAL SCHIPHORST 3X
AUTUMN MOON HAMELN
BERLINER GOTIK-TREFFEN BERLIN
BREMINALE BREMEN

CAMPUS NOIR ILMENAU
CLASSIC KULTNACHT WIEN 2X
DARK-X-MAS HANNOVER 2X
DARKERKANT HAMBURG 3X
DIAMONDS-NIGHT MAINZ
E-ONLY LEIPZIG DEUTZEN
FEMMES FATALES HAMBURG 3X
FÄHRMANNFEST HANNOVER
FUSION-FESTIVAL LÄRZ

DEUTSCHE ALTERNATIVE CHARTS (DAC)

JAHR	ALBUM	DAUER	TOP-POSITION
2014	DESIDERAT	6 WOCHEN	PLATZ 4
2017	NEUROSEN BLÜHEN	6 WOCHEN	PLATZ 3
2022	TOTENTANZ	22 WOCHEN	PLATZ 1

AKADEMIA USA

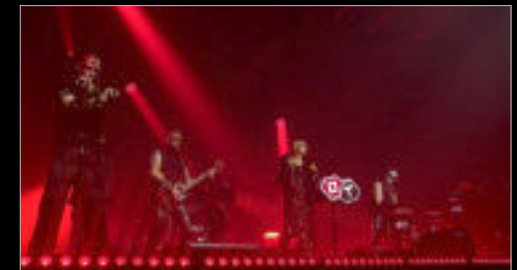
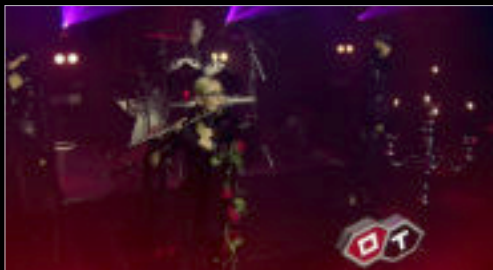
2014	SPIEGEL IM KÄFIG	DESIDERAT	PLATZ 4
2018	RATTENFÄNGER	NEUROSEN	PLATZ 2
2022	DIE KRIEGER	TOTENTANZ	PLATZ 1

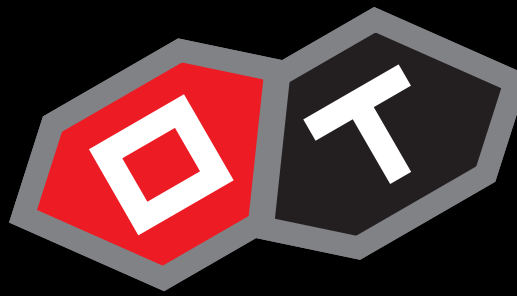
HIGHLIGHTS

2014 3X ALBUM OF THE YEAR 2014 AMUSIO, AVALOST, LAGRIMAS, (DESIDERAT)
2015 TRIPLE: AVANTGARDE-TECHNO-GOTHIC (AVANTGARDE-FESTIVAL, FUSION, WGT)
2017 2X ALBUM OF THE YEAR 2017, AVALOST, NEUROSEN BLÜHEN
2019 WGT-TRIPLE WESTBAD, SIXTINA, BLAUER SALON
2019 USA-TOUR (10 STAATEN & GOTH CRUISE) SUPPORT FOR DAS ICH
2020 OXMOX-BANDCONTEST, 2ND PLACE, HAMBURG, OBERER TOTPUNKT
2022 PLATZ 1 DAC-CHARTS, DEUTSCHE ALTERNATIVE CHARTS(DAC), TOTENTANZ
2023 7X ALBUM DES JAHRES 2022, GER, NL, BEL, UK, FRA, PL, UKR

GOthic CRUISE MIAMI
NOCTURNAL CULTURE NIGHT
(NCN) 3X LEIPZIG DEUTZEN
ONENIGHTSHOW HAMBURG 3X
SCHWARZER BALL ZÜRICH
STEAMBALL, BERLIN
WAVE-GOTIK-TREFFEN WGT LEIPZIG
4X WERK 2, PARKBÜHNE, WESTBAD
FELSENKELLER, 7X SIXTINA

OT:: UNPLUGGED
ALBPHILHARMONIE HAMBURG
DARKERKANT HAMBURG 4X
DIAMONDS NIGHT MAINZ
E-ONLY LEIPZIG/DEUTZEN
NOCTURNAL CULTURE NIGHT NCN 2X
SCHWARZE LESUNGEN HAMBURG 3X
WAVE-GOTIK-TREFFEN (WGT) 4X
ZETER & MORDIO, HANNOVER





::OT:: OBERERTOTPUNKT



DISKOGRAPHIE (Studioalben)

2008 10 GRAD VOR OT	CD	Brainsmash R.I.P.	54:40	10 SONGS
2009 10 GRAD VOR OT	CD	Danse Macabre Records	54:40	10 SONGS
2009 ERDE RUFT	CD	Danse Macabre Records	50:02	11 SONGS
2010 STILLER ZOO	CD	Danse Macabre Records	46:23	12 SONGS
2014 DESIDERAT	CD	Danse Macabre Records	44:00	11 SONGS
2017 NEUROSEN BLÜHEN	CD	Danse Macabre Records	66:00	15 SONGS
2022 TOTENTANZ	CD	Danse Macabre Records	68:00	16 SONGS

COMPILATIONS

2009 ZILLO NEW SIGNS & SOUNDS", HAMBURG

2009 NEGATIEF, DARK ALLIANCE VOL.3, IMPERATOR

2009 RADIO SCHWARZE WELLE VOL.2" ZYX, PAUL IST TOT

2010 ADVANCED ELECTRONIC SAMPLER VOL.8", DVD, VOGELHOCHZEIT

2010 NEGATIEF DARK ALLIANCE VOL. 7, GEVATTER TOD

2010 ZILLO CD 06-10, TEUFELS LEHRERIN

2011 RADIO SCHWARZE WELLE, VOL.3, ZYX, TEUFELS LEHRERIN

2012 RADIO SCHWARZE WELLE, VOL.4, ZYX, LANGFRISTIG GEGEHEN

2013 RADIO SCHWARZE WELLE, VOL.5, ZYX, SPIEGEL IM KÄFIG

2013 PLACE4TEARS, WHALES, ILLUSION

2014 RADIO SCHWARZE WELLE, VOL.6, ZYX, SCHARLACHROTER SCHNEE

2015 LEATHER STRIP-TRIBUTE, SERENADE FOR THE DEAD

2016 HUBERT KAH TRIBUTE, ROSEMARIE

2017 SONIC SEDUCER, RATTENFÄNGER

2018 GOTHIC-SAMPLER, ALLTAG MACHT TOT

2019 METROLAND, FRAMED, REMIX PROJEZIONE

SONGS A-Z

A
ALLE LÜGEN
ALLTAG MACHT TOT
ALLEIN MIT MIR
ALPTRAUM
AUF DER DUNKLEN SEITE DES MONDES

B
BLUTMOND
BUFFET

D
DAS LEBEN WARTET NICHT AUF DICH
(DAS IST NICHT) MEINE WELT
DIE VOGELHOCHZEIT
DIA DE LOS MUERTOS
DIES IRAE
DU UND ICH
DYSTOPIA

E
ERDE RUFT
ES WAR EINMAL
ES WAR IMMER SO
ES WIRD EINMAL GEWESEN SEIN
EXQUISITES REQUISIT

F
FAKE LEBEN
FREMDE SEELE
FUGU
FURCHT
(FÜR EINE) HANDVOLL HAARE
FÜNFZEHN BAR

G
GAIA
GEFANGEN IM VERGANGENEN
GEISTERFAHRT
GEVATTER TOD

H
HAB KEINE ANGST, MEIN FREUND
HAMBURG
HEXENJAGD

I
IMPERATOR
IST DEIN LEBEN VORBEI
ILLUSION (Remix Place4tears)

J
JETZT ODER NIE

K
DIE KRIEGER

L
LANGFRISTIG GEGEHEN SIND WIR ALLE TOT
LETZTER GANG
LIEBELEID

M
MACHT
MEINE WELT
MITTEN INS HERZ

N
NACHT IN NASSAU
NARKOTISIERT
NEUROSEN BLÜHEN
NERVENFIEBER
NUR EIN TRAUM

O
OBERER TOTPUNKT

P
PAUL IST TOT (Remix Fehlfarben)
PROJEZIONE (Remix Metroland)

R
RATTENFÄNGER
RIEN NE VA PLUS
ROSEMARIE (Remix Huber Kah)
ROT, SCHWARZ

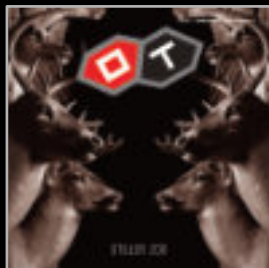
S
SEI AUF DER HUT
SIE SIND DA
SCHEIN
SCHARLACHROTER SCHNEE [2007]
SCHARLACHROTER SCHNEE [2014]
SCHARLACHROTER SCHNEE [2022]
SCHIZOPHRENIE
SCHLACHT
SCHWEIGEN
SEPULTURA ASINI
SPIEGEL IM KÄFIG
STAUB
STERNENSTAUB

T
TÄNZER IM REGEN
TAUSENDUNDEINE NACHT
TEUFELS LEHRERIN
TOTENTANZ

U
UNTERGEHEN
UNTERER TOTPUNKT

W
WARUM ICH DICH GETÖTET HABE
WOHIN GEHT DIE LIEBE?

Z
ZEIT VERFLIEGT
ZORN DES DRACHEN
ZURÜCK OHNE ZUKUNFT 1, 2



2009 10 GRAD VOR OT
Danse Macabre Records

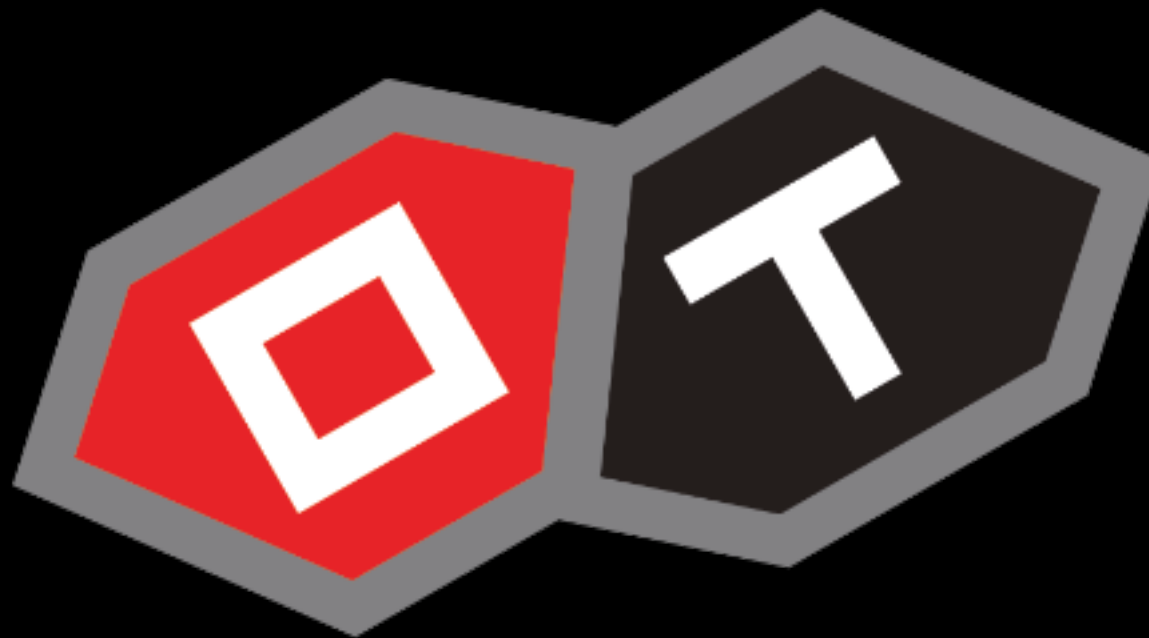
2009 ERDE RUFT
Danse Macabre Records

2010 STILLER ZOO
Danse Macabre Records

2014 DESIDERAT
Danse Macabre Records

2017 NEUROSEN BLÜHEN
Danse Macabre Records

2022 TOTENTANZ
Danse Macabre Records



BANDWEBSITE

www.totpunkt.com

FACEBOOK

www.bit.ly/3oT1pL6

INSTAGRAM

www.instagram.com/totpunkt

TIKTOK

www.bit.ly/350idJ8

YOUTUBE

www.youtube.com/totpunkt

SPOTIFY

www.spoti.fi/3rS4YmA

BANDCAMP

www.oberertotpunkt.bandcamp.com

DANSE MACABRE RECORDS

www.dansemacabre-group.com/oberer-totpunkt